

Ein Musical von Gerhard A. Meyer · Gerhard Weiler



**Paul Pinguin
will's wissen**

Vom Pol zum Pool

Aufführung von

Kinderchor confetti

unter der Mitwirkung des Jugendchors chorage

Leitung: Constanze Bauer

18. Juli 2026 15:00 Uhr

Theaterbrettle Plüderhausen

Eintritt kostenlos (Spenden willkommen)

© FIDULA www.fidula.de

62. Plüderhäuser Festtage: Das Volksfest im Remstal vom 23. bis 27. Juli 2026. 5 Tage Herzschlagvergnügen auf dem Gänswasen. 125 Jahre Schützenverein Plüderhausen, 13. Blasmusikfestival Rems Regio u.v.m. weitere Infos unter <https://www.pluefest.de/>

Plüderhausen
REMS-MURR-KREIS

VORTRAGSREIHE

20.05. Demenz in der Gemeinde und im Quartier - Landratsamt Rems-Murr

17.06. Erkennen von häufigen Krankheitsbildern und richtiger Umgang mit Symptomen - DRK

22.07. Hilfsangebote und Leistungen der Pflegekassen sowie Vorsorgevollmacht und Co.- Zieglersche

15.09. Unterstützungsangebote am Lebensende in Plüderhausen und Umgebung - Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

21.10. Hilfsmittel - Sanitätshaus Lorch

11.11. Hausnotruf - DRK

18:30 - 20:00 Uhr
Haus am Brunnenrain
Brunnenstraße 6 | 73655 Plüderhausen

Leben bis zuletzt
Deutsches Rotes Kreuz
Die Zieglerschen
SANITÄTSHAUS LORCH
Ihr aktives Gesundheitshaus & Wohnheim

QIGONG AM SEE

SANFTE ÜBUNGEN FÜR KÖRPER UND GEIST
KEINE VORKENNTNISSE ERFORDERLICH
EINFACH KOMMEN UND MITMACHEN

TREFFPUNKT
Direkt am Eingang
des Badesees,
von der Straße aus rechts

BEGINN
7:30 UHR

Ich freue mich auf Euch! ♥

AKTUELLE TERMINE
FINDEST DU
IM QR-CODE!

Scanne den QR-Code
und tritt der WhatsApp-Gruppe bei!

Heike Engel ♥ | Heilpraktikerin und Qigonglehrerin
www.strahleMensch.de

Aufwind

Gottesdienst - anders

Im Anschluss Fingerfood-Buffer!
Jeder bringt etwas mit.
Getränke gibt es zum
Selbstkostenpreis
Picknick-Decken willkommen

Das Beste kommt noch

am 19. Juli 2026
um 10.00 Uhr
bei der Skihütte

Bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche statt.
Infos unter www.pluederhausen-evangelisch.de

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Plüderhausen

Amtliche Mitteilungen

Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Plüderhausen (Kindergartensatzung)

Der Gemeinderat der Gemeinde Plüderhausen hat am 09.07.2026 aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit den §§ 2, 13 und 19 des Kommunalabgabengesetzes Baden-Württemberg (KAG) folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Begriffsbestimmungen

- Die Gemeinde Plüderhausen betreibt Kindertageseinrichtungen im Sinne des Kindertagesbetreuungsgesetzes (KiTaG) als öffentliche Einrichtungen.
- Kindertageseinrichtungen im Sinne von § 1 Abs. 2 bis 6 KiTaG sind:
 - Kindergärten mit verlängerten Öffnungszeiten (VÖ): Einrichtungen mit einer zusammenhängenden Betreuungszeit für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt (Ü3)
 - Kindergärten mit altersgemischten Gruppen (AM): Einrichtungen für Kinder im Alter von 2 Jahren bis zum Schuleintritt

- c) Kindergärten mit durchgehend ganztägiger Betreuung (GT) für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt (Ü3)
- d) Kinderkrippen: Einrichtungen für die Kleinkindbetreuung im Alter von 1 Jahr bis 3 Jahren
- 3. Das Kindergartenjahr beginnt und endet mit dem Ende der Sommerferien der Betreuungseinrichtung.

§ 2

Beginn des Benutzungsverhältnisses

- 1. Das Betreuungsverhältnis beginnt mit der Aufnahme des Kindes in die Einrichtung. Die Aufnahme erfolgt durch Unterzeichnung des Aufnahmevertrages durch den Sorgeberechtigten.

§ 3

Beendigung des Benutzungsverhältnisses

- 1. Das Benutzungsverhältnis endet durch Abmeldung des Kindes durch den Sorgeberechtigten oder durch Ausschluss des Kindes durch den Einrichtungsträger. In Krippengruppen endet das Benutzungsverhältnis mit der Vollendung des 3. Lebensjahres. In Einzelfällen können Kinder auch über den 3. Geburtstag hinaus in der Krippengruppe betreut werden.
Für Schulanfänger endet das Betreuungsverhältnis zum Ende des Kindergartenjahres. Eine Verlängerung kann bis zu dem Werktag vereinbart werden, welcher dem Tag der Einschulung vorausgeht.
- 2. Die Abmeldung hat unter Einhaltung einer Frist von 4 Wochen zum Ende des Kalendermonats schriftlich zu erfolgen.
- 3. Der Einrichtungsträger kann das Benutzungsverhältnis aus wichtigem Grund beenden. Wichtige Gründe sind insbesondere:
 - 1. die Nichtzahlung einer fälligen Gebührenschuld trotz Mahnung,
 - 2. wenn das Kind die Einrichtung länger als 2 Monate unentschuldigt nicht mehr besucht hat,
 - 3. wenn die Eltern die in der Benutzungsordnung aufgeführten Pflichten wiederholt nicht beachten,
 - 4. erhebliche Auffassungsunterschiede zwischen Personensorgeberechtigten und der Einrichtung bzgl. der Förderung des Kindes.

Der Ausschluss des Kindes erfolgt durch einen schriftlichen Bescheid, er ist unter Wahrung einer Frist von 4 Wochen auszusprechen.
- 4. Wenn die Familie aus dem Gemeindegebiet wegzieht, wird der Kindergartenplatz spätestens nach 3 Monaten zum Datum des Wegzuges gekündigt. Die Eltern haben die Pflicht, einen Umzug unverzüglich dem Amt für Bildung und Betreuung zu melden. Ausnahmen hiervon kann die zuständige Amtsleitung erlassen.

§ 4

Wechsel der Betreuungsform

- 1. Ein Wechsel der angemeldeten Betreuungszeiten ist nur möglich, sollte es einen freien Platz in der gewünschten Betreuungszeit geben.
- 2. Ein Wechsel ist nur mit einer Frist von 4 Wochen zum Monatsende möglich. Der Wechsel muss schriftlich beim Amt für Bildung und Betreuung gemeldet werden.

§ 5

Benutzungsgebühren

- 1. Die Gemeinde Plüderhausen erhebt Gebühren für die Benutzung von Kindertageseinrichtungen.
- 2. Die Gebühr wird jeweils für einen Kalendermonat erhoben. Für den Monat August wird keine Gebühr erhoben.
- 3. Die Gebühr ist auch während der Ferien sowie bei Nichtbenutzung oder bei vorübergehender Schließung der Einrichtung zu entrichten.
- 4. Beginnt das Benutzungsverhältnis erst ab dem 16. eines Kalendermonats, so wird für diesen Monat die hälftige Monatsgebühr erhoben.
- 5. Endet das Benutzungsverhältnis bis einschließlich 15. eines Kalendermonats, so wird für diesen Monat die hälftige Gebühr erhoben.
- 6. Erfolgt ein Wechsel zu einer anderen Betreuungsform bis einschließlich 15. eines Kalendermonats, so wird für den Monat, in welchem der Wechsel stattfindet, die Gebühr entsprechend der bisherigen Betreuungsform, ansonsten entsprechend der geänderten Betreuungsform erhoben.
- 7. Zusätzliche Schließzeiten führen nicht zu einem reduzierten Monatsbeitrag. Darunter zählen Schließungen der Einrichtung aus folgendem Grund: Krankheit, behördlicher Anordnungen, Fachkräftemangel, pädagogischen Tagen, Betriebsausflug, Streiktage oder betriebliche Mängel. Die Personensorgeberechtigten werden hiervon zeitnah unterrichtet

§ 6

Bemessung der Benutzungsgebühren

- 1. Die Gebührensätze sind gestaffelt nach der Anzahl der Kinder, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und die nicht nur vorübergehend im Haushalt des Gebührenschuldners leben.
- 2. Ändert sich die Anzahl der berücksichtigungsfähigen Kinder gem. § 6 Abs. 1, ist die Änderung dem Amt für Bildung und Betreuung schriftlich (per Post oder Email mit Geburtsurkunde) anzuzeigen. Die Gebühren werden für den Kalendermonat neu festgesetzt, welcher auf den Kalendermonat folgt, in dem die Änderung beim Amt für Bildung und Betreuung schriftlich angezeigt wurde.
- 3. Für Zweijährige in altersgemischten Kindergartengruppen oder für eine vorgezogene Kindergartenaufnahme ab 2 Jahren und 9 Monaten wird ein Zuschlag von 75 % erhoben.
- 4. Schulanfänger, die im Monat September den Kindergarten gem. § 3 Abs. 1 Satz 5 bis zum Schuleintritt besuchen, bezahlen für diesen Monat die hälftige Gebühr.

§ 7

Höhe der Benutzungsgebühren

- 1. **Regelbetreuung oder VÖ-Betreuung (Ü3),**
30 Std./Woche: 26/27
- 1 Kind 181 €
- 2 Kinder je 141 €
- 3 Kinder je 96 €
- 4 Kinder und mehr je 32 €

2. VÖ-Plus (Ü3), 35 Std./Woche:	26/27
1 Kind	236 €
2 Kinder je	180 €
3 Kinder je	119 €
4 Kinder und mehr je	42 €
3. Ganztagesbetreuung (Ü3), 40 Std./Woche:	26/27
1 Kind	332 €
2 Kinder je	256 €
3 Kinder je	170 €
4 Kinder und mehr je	79 €
4. Ganztagesbetreuung (Ü3), 45 Std./Woche:	26/27
1 Kind	372 €
2 Kinder je	288 €
3 Kinder je	231 €
4 Kinder und mehr je	90 €
5. Zweijährige in altersgemischten Kindergartengruppen, 30 Std./Woche:	26/27
1 Kind	320 €
2 Kinder je	243 €
3 Kinder je	162 €
4 Kinder und mehr je	54 €
6. Kleinkindbetreuung (U3), 30 Std./Woche:	26/27
1 Kind	537 €
2 Kinder je	399 €
3 Kinder je	269 €
4 Kinder und mehr je	106 €
7. Kleinkindbetreuung (U3), 35 Std./Woche:	26/27
1 Kind	627 €
2 Kinder je	465 €
3 Kinder je	316 €
4 Kinder und mehr je	124 €
8. Kleinkindbetreuung (U3), 40 Std./Woche:	26/27
1 Kind	715 €
2 Kinder je	527 €
3 Kinder je	359 €
4 Kinder und mehr je	142 €
9. Kleinkindbetreuung (U3), 45 Std./Woche:	26/27
1 Kind	805 €
2 Kinder je	598 €
3 Kinder je	404 €
4 Kinder und mehr je	159 €

§ 8 Gebührenschildner

1. Gebührenschildner ist der Personensorgeberechtigte des Kindes, das die Einrichtung besucht.
2. Mehrere Gebührenschildner sind Gesamtschildner.

§ 9 Entstehung und Fälligkeit

1. Die Gebührenschild entsteht mit Aufnahme des Kindes in die Einrichtung.
2. Die Benutzungsgebühren werden bei der erstmaligen Benutzung durch einen schriftlichen Bescheid festgesetzt. Die Festsetzung gilt so lange weiter, bis ein neuer Bescheid oder Änderungsbescheid ergeht.
3. Die Gebührenschild wird jeweils zum ersten Werktag des Kalendermonats fällig.

§ 10 Verpflegungsentgelt

1. Wird in Kindertageseinrichtungen eine Mittagsverpflegung angeboten, wird zusätzlich zu den Gebühren nach § 5 ein Verpflegungsentgelt erhoben. Das Verpflegungsentgelt beträgt 84,00 € im Monat für das tägliche Mittagessen. Bei Kindern, die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets erhalten, entfällt die Pauschale. Es ist auch möglich, nur einzelne Wochentage zu buchen. Anteilig für jeden gebuchten Wochentag beträgt das Entgelt 16,80 € im Monat. Eine Änderung der gebuchten Verpflegung ist mit einer Frist von 4 Wochen zum Monatsende möglich.
2. Eine Erstattung des Entgelts ist bei Krankheit des Kindes ab dem 2. Krankheitstag auf Antrag bei der Gemeinde möglich. Der Erstattungsantrag (Vordruck in der Einrichtung erhältlich) ist jeweils rückwirkend für 3 Monate zum 01.01, 01.04, 01.07 und 01.10 eines Jahres gesammelt möglich. Die Abmeldung für den 2. Krankheitstag, muss bis 18 Uhr am Vortag gemeldet sein. Eine Meldung ist ausschließlich über die Kindergarten-Kommunikationsapp „kikom“ möglich. Anderweitige Abmeldungen können nicht entgegengenommen werden. Die Gutschrift erfolgt mit der Abrechnung im darauffolgenden Monat. Eine Erstattung ist nur möglich, wenn dies bis zum genannten Stichtag gemeldet wurde.
3. Bei Abwesenheit, die zuvor bekannt ist (Urlaub, Kur etc.), ist eine Abmeldung der Verpflegung vor der Abwesenheit möglich. Diese ist der Einrichtung mindestens 3 Tage vorher ausschließlich über die Kindergarten-Kommunikationsapp „kikom“ anzuzeigen. Der Erstattungsantrag (Vordruck in der Einrichtung erhältlich) ist jeweils rückwirkend für 3 Monate zum 01.01, 01.04, 01.07 und 01.10 gesammelt möglich. Die Gutschrift erfolgt mit der Abrechnung im darauffolgenden Monat. Eine Erstattung ist nur möglich, wenn dies bis zum genannten Stichtag gemeldet wurde.
4. Die monatliche Pauschale ist nur für die Tage berechnet, an denen das Kind sich in der Betreuung befindet. Alle Schließtage der Einrichtung, gesetzliche oder kirchliche Feiertage sowie alle Wochenenden wurden bei der Kalkulation berücksichtigt und sind somit nicht Erstattungsfähig.
5. Die Essensabrechnung wird monatlich durch die Gemeindeverwaltung eingezogen.

§ 11 Umsatzsteuer

Soweit Leistungen, die den in dieser Satzung festgelegten Abgaben, Kostenersätzen und sonstigen Einnahmen (Entgelten) zugrunde liegen, umsatzsteuerpflichtig sind, tritt zu den Entgelten noch die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) in der im Umsatzsteuergesetz jeweils festgelegten Höhe.

§ 12 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.09.2026 in Kraft, gleichzeitig tritt die Kindergartensatzung vom 05.06.2025 außer Kraft.

Ausgefertigt
Plüderhausen, den 09.07.2026



Benjamin Treiber
Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Satzung über die Erhebung von Gebühren für das Angebot der ergänzenden Schulkindbetreuung der Gemeinde Plüderhausen (Schulkindbetreuungssatzung)

Der Gemeinderat der Gemeinde Plüderhausen hat am 09.07.2026 aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit den §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes Baden-Württemberg (KAG) folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Begriffsbestimmungen

1. Die Gemeinde Plüderhausen betreibt ein ergänzendes Angebot der Schülerbetreuung für Schüler der Klassen 1 bis 4 als öffentliche Einrichtung.
2. Das Angebot versteht sich als ergänzendes Angebot vor und nach dem Schulunterricht und der schulischen Betreuungsangebote im Rahmen der Ganztageschule.
3. Das Betreuungsjahr beginnt und endet mit dem Ende der Sommerferien der Hohbergsschule.

§ 2

Beginn des Benutzungsverhältnisses

Das Benutzungsverhältnis beginnt mit der Aufnahme des Kindes in die Einrichtung. Die Aufnahme erfolgt durch Unterzeichnung der verbindlichen Anmeldung zum genannten Aufnahmetermin durch die Sorgeberechtigten.

§ 3

Beendigung des Benutzungsverhältnisses

1. Das Benutzungsverhältnis endet durch Abmeldung des Kindes durch den Sorgeberechtigten oder durch Ausschluss des Kindes durch den Einrichtungsträger. Für Schüler, die im darauffolgenden Jahr in die Klasse 5 einer weiterführenden Schule wechseln, endet das Benutzungsverhältnis zum Ende des Schuljahres.
2. Die Abmeldung hat unter Einhaltung einer Frist von 4 Wochen zum Ende des Kalendermonats schriftlich zu erfolgen.
3. Der Einrichtungsträger kann das Benutzungsverhältnis aus wichtigem Grund beenden. Wichtige Gründe sind insbesondere:
 1. die Nichtzahlung einer fälligen Gebührenschuld trotz Mahnung,

2. wenn das Kind die Einrichtung länger als 2 Monate unentschuldigt nicht mehr besucht hat,
3. erhebliche Auffassungsunterschiede zwischen Personensorgeberechtigten und der Einrichtung bzgl. der Förderung des Kindes.

Der Ausschluss des Kindes erfolgt durch einen schriftlichen Bescheid, er ist unter Wahrung einer Frist von 4 Wochen auszusprechen.

§ 4

Wechsel der Betreuungsform

1. Ein Wechsel der angemeldeten Betreuungszeiten ist möglich.
2. Der Wechsel muss schriftlich beim Amt für Bildung und Betreuung gemeldet werden.

§ 5

Benutzungsgebühren

1. Die Gemeinde Plüderhausen erhebt Gebühren für die Benutzung der ergänzenden Schülerbetreuung.
2. Die Gebühr wird jeweils für einen Kalendermonat erhoben. Für den Monat August wird keine Gebühr erhoben.
3. Die Gebühr ist auch während der Ferien sowie bei Nichtbenutzung oder bei vorübergehender Schließung der Einrichtung zu entrichten.
4. Beginnt das Benutzungsverhältnis erst ab dem 16. eines Kalendermonats, so wird für diesen Monat die hälftige Monatsgebühr erhoben.
5. Endet das Benutzungsverhältnis bis einschließlich 15. eines Kalendermonats, so wird für diesen Monat die hälftige Gebühr erhoben.
6. Erfolgt ein Wechsel zu einer anderen Betreuungsform bis einschließlich 15. eines Kalendermonats, so wird für den Monat, in welchem der Wechsel stattfindet, die Gebühr entsprechend der bisherigen Betreuungsform, ansonsten entsprechend der geänderten Betreuungsform erhoben.
7. Zusätzliche Schließzeiten führen nicht zu einem reduzierten Monatsbeitrag. Darunter zählen Schließungen der Einrichtung aus folgendem Grund: Krankheit, behördlicher Anordnungen, Fachkräftemangel, pädagogischen Tagen, Streiktagen, Betriebsausflug oder betriebliche Mängel. Die Personensorgeberechtigten werden hiervon zeitnah unterrichtet.

§ 6

Bemessung der Benutzungsgebühren

1. Die Gebührensätze sind gestaffelt nach der Anzahl der Kinder einer Familie, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und die nicht nur vorübergehend im Haushalt des Gebührenschuldners leben.
2. Ändert sich die Anzahl der berücksichtigungsfähigen Kinder gem. § 6 Abs. 1, ist die Änderung dem Amt für Bildung und Betreuung schriftlich (per Post oder Email mit Geburtsurkunde) anzuzeigen. Die Gebühren werden für den Kalendermonat neu festgesetzt, welcher auf den Kalendermonat folgt, in dem die Änderung beim Amt für Bildung und Betreuung schriftlich angezeigt wurde.
3. Alleinerziehende erhalten eine Ermäßigung von 20 %.

§ 7 Höhe der Benutzungsgebühren

	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder und mehr
Früh 1 Tag	12 €	10 €	7 €
Früh 2 Tage	23 €	18 €	14 €
Früh 3 Tage	33 €	26 €	20 €
Früh 4 Tage	43 €	35 €	26 €
Früh 5 Tage	54 €	43 €	33 €
Spät 1 Tag	24 €	19 €	14 €
Spät 2 Tage	46 €	36 €	27 €
Spät 3 Tage	65 €	52 €	39 €
Spät 4 Tage	87 €	69 €	52 €
Freitag kurz	22 €	19 €	14 €
Freitag lang	51 €	41 €	31 €
Walkersbach 1 Tage	9 €	7 €	5 €
Walkersbach 2 Tage	17 €	14 €	10 €
Walkersbach 3 Tage	24 €	20 €	15 €
Walkersbach 4 Tage	33 €	26 €	20 €

§ 8 Gebührenschildner

1. Gebührenschildner ist der Personensorgeberechtigte des Kindes, das die Einrichtung besucht.
2. Mehrere Gebührenschildner sind Gesamtschildner.

§ 9 Entstehung und Fälligkeit

1. Die Gebührenschild entsteht mit Aufnahme des Kindes in die Einrichtung.
2. Die Benutzungsgebühren werden bei der erstmaligen Benutzung durch einen schriftlichen Bescheid festgesetzt. Die Festsetzung gilt so lange weiter, bis ein neuer Bescheid oder Änderungsbescheid ergeht.
3. Die Gebührenschild wird jeweils zum ersten Werktag des Kalendermonats fällig.

§ 10 Umsatzsteuer

Soweit Leistungen, die den in dieser Satzung festgelegten Abgaben, Kosten-ersätzen und sonstigen Einnahmen (Entgelten) zugrunde liegen, umsatzsteuer-pflichtig sind, tritt zu den Entgelten noch die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) in der im Umsatzsteuergesetz jeweils festgelegten Höhe.

§ 11 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.09.2026 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 05.06.2025 außer Kraft.

Ausgefertigt
Plüderhausen, den 09.07.2026



Benjamin Treiber
Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt/Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Aus dem Gemeinderat

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 09.07.2026

Gemeindeentwicklung - Grundsatzbeschluss über weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat hat sich mit dem weiteren Vorgehen im Rahmen des Gemeindeentwicklungsprozesses beschäftigt und hierzu einstimmig Grundsatzbeschlüsse gefasst.

Seit dem Start des Gemeindeentwicklungsprozesses im Frühjahr 2025 konnten zahlreiche Bürger für eine Mitarbeit gewonnen und verschiedene Projekte erfolgreich umgesetzt sowie angestoßen werden. Aufbauend auf den bisherigen Erfahrungen soll der Prozess nun weiterentwickelt werden. Vorgesehen sind unter anderem eine stärkere Vernetzung mit weiteren Akteuren in der Gemeinde, ein transparentes Projektmonitoring, die Weiterentwicklung der Beteiligungsstrukturen sowie ein verstärktes Werben um zusätzliche Mitwirkende, die sich dabei stärker auch themen- sowie projektbezogen einbezogen werden sollen.

Als Bestandteil des Gemeindeentwicklungsprozesses soll ein in den kommenden Monaten zudem ein gemeinsames Leitbild für Plüderhausen erarbeitet und damit das gemeinsame Zielbild geschärft werden. Dieses soll gemeinsam mit Bürgerschaft, Vereinen, Kirchen, etc. entwickelt werden und zusammen mit dem fortgeschriebenen Gemeindeentwicklungskonzept als Orientierung für die mittel- und langfristige Entwicklung der Gemeinde dienen. Die Moderation des Prozesses wird von der Servicestelle Bürgerbeteiligung des Landes Baden-Württemberg übernommen. Für die Gemeinde entstehen dabei lediglich Kosten für die Verpflegung der Teilnehmer.

Darüber hinaus soll ab dem Jahr 2027 ein Förderfonds für kleinere Bürgerprojekte eingerichtet werden. Hierfür wird ein Budget von zunächst 8.000 € in den Haushaltsplanentwurf aufgenommen. Ehrenamtlich initiierte Projekte können künftig kurzfristig mit bis zu 50 Prozent der Projektkosten und maximal 1.000 € je Vorhaben unterstützt werden. Hierfür werden transparente Förderrichtlinien sowie ein einfaches Antragsverfahren erarbeitet.

In der Aussprache wurde die bisherige Entwicklung des Beteiligungsprozesses positiv bewertet. Hervorgehoben wurden insbesondere das große Engagement der Bürger sowie die bereits erzielten Ergebnisse. Seitens der Verwaltung wurde betont, dass der Leitbildprozess eng mit der laufenden Gemeindeentwicklung und der Fortschreibung des Gemeindeentwicklungskonzepts verknüpft werden soll. Dies schaffe eine gemeinsame strategische Grundlage für die zukünftige Entwicklung Plüderhausens und sei zugleich eine wichtige Voraussetzung für die Beantragung künftiger Städtebaufördermittel.

Aus dem Gemeinderat wurde die erfolgreiche Arbeit der Bürgerbeteiligung ausdrücklich anerkannt. Die Einrichtung des Projektfonds für Bürgerprojekte fand breite Zustimmung. Beim geplanten Leitbildprozess wurden vereinzelt Zweifel geäußert, ob ein zusätzliches Leitbild notwendig sei, da sich viele kommunale Leitbilder inhaltlich ähnelten. Gleichzeitig wurde jedoch auch dessen Bedeutung als langfristige Orientierung sowie im Hinblick auf Fördermöglichkeiten hervorgehoben.

Der Gemeinderat beschloss anschließend einstimmig, den Leitbildprozess und die Fortschreibung des Gemeindeentwicklungskonzepts einzuleiten, ab 2027 einen Projektfonds für Bürgerprojekte mit einem Budget von zunächst 8.000 € vorzusehen sowie die Verwaltung mit der Ausarbeitung entsprechender Förderrichtlinien für die Bezuschussung von Bürgerprojekten bis 1.000 € und Vergabekriterien zu beauftragen.

Lärmaktionsplan

Der Gemeinderat hat den Lärmaktionsplan für die Gemeinde beschlossen. Grundlage ist die gesetzliche Verpflichtung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz, wonach Gemeinden entlang von Hauptverkehrsstraßen – in Plüderhausen betrifft dies die B29 – einen Lärmaktionsplan erstellen und regelmäßig fortschreiben müssen. Der Plan wurde öffentlich ausgelegt und die Stellungnahmen der Bürger sowie der Träger öffentlicher Belange in die Endfassung eingearbeitet.

In der Sitzung des Gemeinderats wurde die Notwendigkeit des Plans unterschiedlich bewertet. Während vereinzelt Zweifel geäußert wurden, wurde zugleich betont, dass Verkehrslärm nachweislich gesundheitliche Auswirkungen habe und der Plan deshalb ein wichtiger Schritt sei. Der Gemeinderat beschloss den Lärmaktionsplan schließlich bei einer Gegenstimme.

Verlängerung Jahrestiefbau 2026 - 2028

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, den bestehenden Vertrag für die Jahrestiefbauarbeiten mit der Firma hortus GmbH & Co. KG um weitere zwei Jahre bis Ende 2028 zu verlängern.

Die Zusammenarbeit hat sich nach Einschätzung der Verwaltung und des Gemeinderats bewährt. Besonders hervorgehoben wurden die Qualität der Arbeiten, die schnelle und flexible Ausführung sowie die enge Zusammenarbeit mit dem Gemeindebauhof, insbesondere bei Wasserleitungsarbeiten. Durch die Bündelung von laufenden Unterhaltungsarbeiten, wie der Behebung von Rohrbrüchen, mit geplanten Tiefbaumaßnahmen konnten Abläufe beschleunigt und wirtschaftliche Vorteile erzielt werden.

In der Beratung wurde die hohe Reaktionsgeschwindigkeit der Firma ausdrücklich gelobt. Durch die regelmäßige Präsenz im Ort können insbesondere Rohrbrüche und andere kurzfristig anfallende Arbeiten schnell erledigt werden. Zudem wurde erläutert, dass die Gemeinde trotz des Vertrags frei darüber entscheidet, welche konkreten Maßnahmen im Rahmen des vereinbarten Auftragsvolumens durchgeführt werden. Nach Ablauf der nun beschlossenen Verlängerung im Jahr 2028 wird wieder eine Neuausschreibung der Jahrestiefbauarbeiten erfolgen.

Antrag der GLU-Fraktion

Prüfung der Machbarkeit einer Speicherung des Regenwassers mit einer Zisterne in Hohrain-Gländ

Der Gemeinderat hat sich mit einem Antrag der GLU-Fraktion zur Nutzung von Regenwasser beschäftigt. Ziel war es, die Machbarkeit und die Kosten einer Zisterne im Baugebiet

Hohrain-Gländ zu prüfen, um Regenwasser für die Bewässerung öffentlicher Grünflächen zu speichern und Trinkwasser einzusparen.

Die GLU-Fraktion betonte, dass sich Hitzeperioden und Starkregenereignisse häufen würden und die Gemeinde deshalb Maßnahmen zur Klimaanpassung ergreifen müsse. Die vorgeschlagene Zisterne im Baugebiet Hohrain-Gländ sei als erster Schritt zu verstehen. Die Investitionskosten seien zwar hoch, langfristig könnten jedoch Trinkwasser eingespart werden. Zudem verwies die Fraktion auf mögliche Fördermittel.

Die Verwaltung kam zu dem Ergebnis, dass eine Zisterne in Hohrain-Gländ grundsätzlich möglich wäre, die Investitionskosten von rund 220.000 € jedoch zu einer sehr langen Amortisationszeit führen würden. Zudem sei eine Umsetzung im Baugebiet aufgrund des weit fortgeschrittenen Zustands der Erschließungsarbeiten nicht ohne weiteres möglich.

In der Aussprache bestand Einigkeit darüber, dass ein sparsamer Umgang mit Wasser und die Nutzung von Regenwasser grundsätzlich sinnvoll sind. Gleichzeitig wurde darauf hingewiesen, dass die vorgeschlagene Zisterne in Hohrain-Gländ zum jetzigen Zeitpunkt aufgrund der bereits abgeschlossenen Erschließungsplanung und der hohen Kosten nicht mehr wirtschaftlich umgesetzt werden könne. Auch die Prüfung von Regenwassernutzung bei öffentlichen Gebäuden wie Schule, Bauhof und Feuerwehr wurde ausdrücklich begrüßt. Darüber hinaus wurde angeregt, Bauherren stärker für das Thema Regenwassernutzung zu sensibilisieren.

Der Gemeinderat folgte dem Beschlussvorschlag der Verwaltung. Diese wurde mit 14 Ja-Stimmen, einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen beauftragt, bei der Planung des neuen Feuerwehrhauses, des neuen Bauhofs sowie einer möglichen Bebauung des Kindergartengrundstücks im Baugebiet Hohrain-Gländ die Umsetzung von Zisternen von Beginn an mitzudenken und zu untersuchen.

Antrag der GLU-Fraktion

Maßnahmen zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger vor zunehmender Hitzebelastung

Auf Antrag der GLU-Fraktion hat sich der Gemeinderat mit möglichen Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung vor zunehmender Hitzebelastung beschäftigt. Die Verwaltung stellte die bestehenden Fördermöglichkeiten sowie die grundsätzlichen Handlungsmöglichkeiten vor. Dazu zählen unter anderem die Erstellung eines kommunalen Hitzeaktionsplans, zusätzliche Beschattungsmaßnahmen, die Entsiegelung von Flächen, der Ausbau der blau-grünen Infrastruktur sowie verschiedene Förderprogramme. Hitzeschutz soll bei anstehenden Bau- und Sanierungsmaßnahmen – beispielsweise an der Schule, in den Kindergärten oder im öffentlichen Straßenraum – stets von Beginn an mitgeprüft werden. Bereits heute stehen der öffentliche Trinkbrunnen am Marktplatz sowie Trinkwasserspender im Rathaus, in der Schule und in den Kindergärten zur Verfügung.

In der Aussprache wurden zahlreiche Anregungen eingebracht. Vorgeschlagen wurde unter anderem, den Trinkwasserspender im Rathaus besser auszuschildern sowie zusätzliche Beschattungsmaßnahmen umzusetzen. Außerdem wurde angeregt, bei Veranstaltungen mobile Sprühnebelanlagen einzusetzen und gemeinsam mit den Kirchen Möglichkeiten für kühle Aufenthaltsorte während Hitzeperioden zu prüfen und anzubieten.

Mehrere Gemeinderatsmitglieder sprachen sich dafür aus, die Themen Beschattung, Entsiegelung und Wasserelemente bei der anstehenden Schulhofsanierung und ande-

ren kommunalen Bauprojekten konsequent mitzudenken. Gleichzeitig wurde darauf hingewiesen, dass aufgrund begrenzter personeller und finanzieller Ressourcen Prioritäten gesetzt werden müssen und auch die Eigenverantwortung der Bürger im Umgang mit Hitze eine wichtige Rolle spielt. Der Gemeinderat nahm den Bericht der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis.

Antrag der FW-Fraktion

Ausweitung der Nutzung der Kikom-App

Ausgangspunkt dieses Antrags der Freien Wähler war der tragische Vorfall in Schorndorf, bei dem ein Kind nicht wie üblich in den Kindergarten gebracht, sondern von der Mutter im Auto vergessen wurde und daraufhin verstarb. Ziel des Antrags war es, zu prüfen, ob die bestehende Kikom-App dahingehend genutzt werden kann, dass Eltern, deren Kinder nicht abgegeben und gleichzeitig auch nicht über die App abgemeldet wurden, von den Erziehern kontaktiert werden können. Damit soll ein Beitrag dazu geleistet werden, dass ähnliche Ereignisse wie in Schorndorf möglichst verhindert werden können.

Die Verwaltung sprach sich gegen eine Verpflichtung der Kindergärten aus, die Eltern zu kontaktieren, wenn Kinder nicht über die App abgemeldet wurden. Dies würde dazu führen, dass die entsprechende Verantwortung auf die pädagogischen Fachkräfte übertragen würde. Diese Verantwortung könne den Eltern nicht genommen werden. Bei erfahrungsgemäß mehreren Fällen von nichtabgemeldeten Kindern pro Gruppe würde das Hinterhertelefonieren außerdem gerade während der sensiblen Bringzeit personelle Kapazitäten binden. Stattdessen schlug die Verwaltung vor, über die kommunalen Informationskanäle mindestens einmal pro Jahr über das sogenannte „Forgotten Baby Syndrome“ sowie geeignete Präventionsstrategien zu informieren. Zudem wurde der Anbieter der Kikom-App darum gebeten, die technische Möglichkeit zu schaffen, dass über die App eine automatische Push-Nachricht an diejenigen Eltern versandt wird, deren Kinder bis zum Abgabeschluss nicht als anwesend oder abgemeldet registriert wurden. Der App-Anbieter hat bereits mitgeteilt, dass dies derzeit geprüft wird.

In der Aussprache bestand große Einigkeit darüber, dass der Vorfall erschütternd sei und alles getan werden müsse, um das Bewusstsein für dieses Thema zu stärken. Mehrere Gemeinderatsmitglieder begrüßten die geplante, automatische Benachrichtigung über die App. Während einzelne Räte auch die direkte Kontaktaufnahme durch die Erzieherinnen als wichtig ansahen, lehnte die Mehrheit die Übertragung dieser zusätzlichen Verantwortung auf diese ab. Es wurde auch berichtet, dass entsprechende Kontrollanrufe seitens der gemeindlichen Kindergärten schon aus organisatorischer Sicht als nicht leistbar eingestuft werden, da täglich mehrere Kinder unentschuldigt fehlen würden. Gleichzeitig wurde betont, wie wichtig es grundsätzlich sei, Eltern regelmäßig an ihre Pflicht zur Abmeldung der Kinder zu erinnern. Der Gemeinderat beschloss den Vorschlag der Verwaltung einstimmig. Damit wird die Gemeinde künftig regelmäßig über das Thema informieren und die Einführung einer automatischen Erinnerungsfunktion über die Kikom-App weiterverfolgen.

„Bauturbo“ – Festlegung des weiteren Vorgehens

Der Gemeinderat hat sich erneut mit dem sogenannten „Bauturbo“ befasst. Dies erfolgte in Zusammenhang mit einem Fachvortrag von Rechtsanwalt Dr. Felix Rauscher in der vorangegangenen Sitzung, in dessen Rahmen die neuen gesetzlichen Möglichkeiten zur Beschleunigung des Woh-

nungsbaus erläutert wurden. Ziel der Beratung war es nun, das weitere Vorgehen der Gemeinde festzulegen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, für die Anwendung des „Bauturbos“ keine allgemeinen Richtlinien für das Gemeindegebiet aufzustellen. In der Diskussion bestand Einigkeit darüber, dass Entscheidungen im Einzelfall getroffen werden sollen. Zudem wurde darauf hingewiesen, dass im Zusammenhang mit einer künftigen Änderung der Hauptsatzung noch festzulegen sei, welche Zuständigkeiten künftig bei der Verwaltung und welche beim Technischen Ausschuss liegen sollen.

Anpassung der Betreuungsgebühren der Plüderhäuser Kindertageseinrichtungen und Beschluss der Kindertagesatzung

Im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes war über die Erhöhung der Betreuungsgebühren für die Kindertageseinrichtungen zum Kindergartenjahr 2026/2027 entsprechend der gemeinsamen Empfehlung der kommunalen Spitzenverbände und der Kirchen um 4,5 Prozent zu beraten.

Die Verwaltung erläuterte, dass die Elternbeiträge in Plüderhausen trotz der Anpassung lediglich rund 11 bis 12 Prozent der tatsächlichen Betreuungskosten decken. Selbst unter Einbeziehung der Landeszuschüsse liege der Kostendeckungsgrad weiterhin bei deutlich unter 50 Prozent, so dass jährlich mehrere Millionen Euro der Kosten der Kinderbetreuung vom Steuer- und Gebührenzahler zu tragen sind. Familien mit geringem Einkommen können eine teilweise oder vollständige Kostenübernahme durch das Landratsamt beantragen.

In der Diskussion wurde darauf hingewiesen, dass die finanzielle Belastung für Familien berücksichtigt werden müsse. Angeregt wurde unter anderem, künftig eine stärkere Einkommensstaffelung der Gebühren zu prüfen. Zudem wurde der Wunsch geäußert, die tatsächlichen Kosten der Kinderbetreuung und den Anteil der Elternbeiträge künftig noch transparenter darzustellen. Es wurde betont, dass sich die Gebühren im Vergleich mit anderen Kommunen auf einem vergleichbaren Niveau bewegen und eine gute Kinderbetreuung auch ein wichtiger Standortfaktor für die Gemeinde sei.

Der Gemeinderat stimmte der Gebührenerhöhung zum 01.09.2026 und der neuen Satzung bei zwei Gegenstimmen mit 15 Ja-Stimmen zu.

Anpassung der Benutzungsgebühren und Beschluss der Schulkindbetreuungssatzung

Die Verwaltung berichtete, dass sich das zum Schuljahr 2025/2026 eingeführte flexible Buchungssystem bewährt habe. Familien können seitdem einzelne Betreuungstage und -modelle individuell buchen. Dadurch stieg die Zahl der Anmeldungen von 40 auf 56 Kinder. Gleichzeitig erhöhten sich auch die Gebührenerträge deutlich, sodass die angestrebten Ziele einer höheren Inanspruchnahme des Angebots und einer verbesserten Kostendeckung erreicht wurden.

In der Beratung wurde hervorgehoben, dass das neue Buchungssystem von den Familien überwiegend neutral bis positiv aufgenommen werde. Der Gemeinderat beschloss die Erhöhung der Gebühren zum 01.09.2026 um 4,5 % und die entsprechende Satzung bei zwei Gegenstimmen.

Bekanntgaben/Verschiedenes

Fördermittel für die Sanierung und Erweiterung des Kindergartens St. Michael

BM Treiber gibt bekannt, dass die Gemeinde für die Erweiterung und Sanierung des Kindergartens Mittel aus der Kindergartenfachförderung des Landes in Höhe von 264.000 Euro bewilligt bekommen hat.

Beschilderung Wilhelm-Bahmüller-Straße

GR Kelemen moniert die sehr große Anzahl an Verkehrsschildern in der Wilhelm-Bahmüller-Straße. Zudem sei in Richtung Badensee durchgehend ein Tempolimit von 30 km/h. Das sei nicht nachvollziehbar, da auf der Straße innerorts im Gewerbegebiet 50 km/h zulässig sei. Er bittet um Prüfung. BM Treiber sagt dies zu.

Marktplatzbrunnen

GR Kelemen merkt an, der Brunnen auf dem Marktplatz hätte letztes und dieses Jahr befüllt werden sollen und kritisiert, dass dies nicht erfolgt ist. Er verweist auf sein Angebot, gemeinsam mit anderen Personen bei der Abdichtung des Brunnens mit zu unterstützen. BM Treiber weist darauf hin, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 22.01.2026 einstimmig die Planung und Vorbereitung der Umwandlung in ein Fontänenfeld beschlossen hat. Dies werde derzeit entsprechend vorbereitet.

Parksituation Schubertstraße

GR Scheurer bemängelt die Parksituation in der Schubertstraße. Hier werde auf beiden Seiten geparkt, auch Anlieger störe das, im Ernstfall könnte der Rettungsdienst unter Umständen nicht passieren. Hier solle das Ordnungsamt eingreifen. BM Treiber dankt für den Hinweis.

Sommerfest Kindergarten Goldacker

GR Scheurer bittet aufgrund der Irritationen um mögliche Kosten in Zusammenhang mit Leistungen des gemeindlichen Bauhofs in Zusammenhang mit dem Sommerfest des Kindergartens darum, die entsprechenden Vorgehensweisen und Handhabungen klar zu kommunizieren. Hier seien Dinge falsch verstanden worden, was zu viel Verärgerung geführt habe. BM Treiber bestätigt dies. Entsprechende Informationen würden in den kommenden Tagen nochmals eingehend erläutert. Er erläutert, dass vom Bauhof erbrachte Leistungen nach dem kommunalen Haushaltsrecht der Einrichtung oder dem Bereich zugeordnet werden müssen, für welchen sie erbracht wurden. Da entsprechende „interne Verrechnungen“ auf einer separaten, hierfür vorgesehenen Position verbucht werden, reduziere sich das Budget der Einrichtung für Beschaffungen oder sonstige direkte Ausgaben jedoch nicht.

Zweckentfremdung des Sonnensegels am Marktplatz

GR Proschka weist darauf hin, dass derzeit das Sonnensegel von Kindern und Jugendlichen regelmäßig als Trampolin genutzt werde. Das sei gefährlich für die Kinder, außerdem könne dadurch das Sonnensegel beschädigt werden. Man solle prüfen, ob die Möglichkeit zum Hochklettern mit technischen Maßnahmen genommen werden könne. BM Treiber sagt die Prüfung zu.

Parkierung in der Steinalde

GR Heinle bemängelt die Anordnung der Parkplätze in der Steinalde. Aus seiner Sicht wären Parkplätze auf der linken Straßenseite in Fahrtrichtung bergab günstiger für den Verkehrsfluss. Ergänzend verweist GR Scheurer auf die vor rund 20 Jahren umgesetzte Straßenverengungen, welche ebenfalls immer wieder zu kritischen Verkehrssituationen führe. BM Treiber sagt zu, dass die Verwaltung die Sitzungsunterlagen aus der etwa zwei Jahre zurückliegenden Beratung erneut zur Verfügung stellt.

Alle Informationen im Ratsinformationssystem

Die Sitzungsinformationen, die Tagesordnung und die öffentlichen Sitzungsvorlagen der Gemeindeverwaltung an

den Gemeinderat finden Sie im Internet auf der Homepage der Gemeinde Plüderhausen unter www.pluederhausen.de | Rathaus & Service | Gemeinderat | Ratsinformationssystem | Sitzungen

Interessant und Wissenswert

Treffpunkt Rems und am Marktplatz 2026

Termine:

- 05.08. Treff am Marktplatz
Skiclub Plüderhausen
- 12.08. Treff an der Rems
DRK Plüderhausen
- 19.08. Treff am Marktplatz
MV Hohberg Plüderhausen
- 26.08. Treff an der Rems
Sängervereinigung Plüderhausen
- 09.09. Treff am Marktplatz
als Spendenaktion für einen neuen Defibrillator
Gemeinschaft vieler Plüderhäuser Vereine und Organisationen

Die Vortragsreihe geht weiter!

Herzliche Einladung zu den nächsten kostenfreien Abenden (jeweils **18:30 - 20:00 Uhr** im **Haus am Brunnenrain**):

- 22.07.26:** Hilfsangebote, Pflegekassen & Vorsorgevollmacht (Zieglersche)
- 15.09.26:** Unterstützungsangebote am Lebensende (Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.)
- 21.10.26:** Hilfsmittel (Sanitätshaus Lorch)
- 11.11.26:** Hausnotruf (DRK)

Gut zu wissen:

Keine Anmeldung erforderlich, der Eintritt ist frei.

Festtags-Montag 2026

Am Festtags-Montag, 27. Juli, bleiben **Rathaus, Bücherei und Bauhof** nachmittags geschlossen.

Die gemeindlichen Kindergärten sind vormittags regulär bis 13.00 / 13.15 / 13.30 / 14.00 Uhr (je nach Einrichtung) geöffnet. In den Ganztagesgruppen der Kinderhäuser im Schlossgarten und Goldacker findet auch die Nachmittagsbetreuung normal statt.

Laut Schulleitung fällt der Nachmittagsunterricht in der Hohbergschule aus. Der Unterricht endet für alle Schüler nach Stundenplan, spätestens aber um 12.30 Uhr.

Die Grundschulbetreuung bietet nur die Frühbetreuung an. Nachmittags entfällt die Verlässliche Grundschule. Auch die Mensa bleibt geschlossen.

Mitteilungen machen Ferien

Das Mitteilungsblatt macht drei Wochen Pause.

Die letzte Ausgabe vor den Sommerferien erscheint am 30.07.2026.

Das erste Blättle nach der Pause erscheint in KW 35 am 27.08.2026.

Werde Teil von Feuerwehr oder DRK!



Ob Wohnungsbrand, Verkehrsunfall, medizinischer Notfall oder Unwetter – wenn Menschen in Not geraten, sind die ehrenamtlichen Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr und des Deutschen Roten Kreuzes zur Stelle. Rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr, leisten sie Hilfe für die Bürgerinnen und Bürger in Plüderhausen – und dafür werden engagierte Menschen gesucht.

Viele fragen sich: „Kann ich das überhaupt?“ Die Antwort lautet: Ja! Niemand muss bereits Vorkenntnisse mitbringen. In beiden Organisationen werden alle notwendigen Fähigkeiten Schritt für Schritt vermittelt. Von der Ersten Hilfe über den Umgang mit moderner Technik bis hin zur Teamarbeit lernst Du alles, was für den Einsatz wichtig ist. Gleichzeitig entwickelst Du Fähigkeiten, die Dir auch im Alltag helfen – für Dich selbst, Deine Familie und Deine Mitmenschen.

Das Ehrenamt bedeutet aber weit mehr als Einsätze. Es bedeutet Gemeinschaft, Zusammenhalt und das gute Gefühl, etwas Sinnvolles für die Gesellschaft zu tun. Wer sich engagiert, findet neue Freundschaften, spannende Herausforderungen und erlebt, wie wichtig gegenseitige Unterstützung ist.

Auch Jugendliche sind herzlich willkommen. Mit der Jugendfeuerwehr und dem Jugendrotkreuz gibt es attraktive Möglichkeiten, bereits vor dem 18. Lebensjahr Verantwortung zu übernehmen, Neues zu lernen und Teil einer starken Gemeinschaft zu werden.

Der Einstieg ist ganz einfach: Informiere Dich über die Arbeit von Feuerwehr oder DRK und besuche unverbindlich einen Übungsabend. Dort kannst Du die Mitglieder kennenlernen, Fragen stellen und einen Einblick in die abwechslungsreiche Arbeit erhalten. Niemand muss sich sofort entscheiden – einfach vorbeikommen und erleben, wie vielseitig ehrenamtliches Engagement sein kann.

Dein Engagement kann Leben retten. Mach mit – für Deine Mitmenschen, für Deine Gemeinde und für Dich selbst. Weitere Informationen

- Freiwillige Feuerwehr Plüderhausen: www.feuerwehr-pluederhausen.de
- DRK Plüderhausen: www.drk-pluederhausen.de | E-Mail: info@drk-pluederhausen.de



Großer Andrang beim Treffen „Jugend meets Gemeinderat“

Am vergangenen Samstag, den 11.07.2026, kamen um 10 Uhr die ersten Helfer in die Hohbergssporthalle. Einige Jugendliche hatten sich bereit erklärt, einen umfangreichen Lasertagparcours für „Jugend

meets Gemeinderat“ in der Halle mit aufzubauen. So wurden fleißig Matten geschleppt, Kästen geholt, jede Menge Hindernisse und Laufwege aufgebaut. Nach zwei Stunden Arbeit war dann alles hergerichtet. Kurz vor 15 Uhr ging es dann los. Schnell bildete sich bei der Anmeldung eine große Schlange von Jugendlichen die alle Neugier und gute Laune mitbrachten.

Eine kurze Ansprache und Willkommensgrüße von Bürgermeister Treiber und dann ging es los mit den ersten „Speeddating“ Gesprächen. Jeder Jugendliche sollte sich an den Tisch mit einem Gemeinderat setzen und erzählen von den eigenen Interessen, den Dingen die gut laufen oder auch verbessert werden können in Plüderhausen.



Mit den Gemeinderäten Herrn Theinert, Herrn Reißig, Herr Mischke, Herr Heinle, Frau Konnerth, Frau Jensen, Frau Mück, Herr Weller, Herr Kelemen waren dann auch neun Vertreter des Gemeinderates ansprechbar. Auch mit Bürgermeister Treiber konnten die Jugendlichen so in lockerer Runde ins Gespräch kommen. Nach drei Unterschriften durften die Jugendlichen sich dann Gutscheine für Burger und Getränke abholen.



Danach ging es los in 5er-Gruppen zum Lasertag. Dort ging es eher geräuschlos her, um den Gegner zu überraschen und selbst möglichst lange im Spiel zu bleiben. Spannend wurde es auch in der hinteren Hallenhälfte beim Bullriding. Einige der coolsten Jungs flogen bereits nach wenigen Sekunden vom Rücken des Bullen und auch einige mutige Gemeinderäte probierten ihr Glück. Der finale

Preis, ein Gutschein beim HGV im Wert von 30 Euro, ging dann allerdings an ein Mädchen. Die stolze Gewinnerin Emi, 13 Jahre, war selbst sehr überrascht über 103 Sekunden und knackte bei einer Abschlussrunde ihren eigenen Rekord mit 116 Sekunden. Luca R. belegte den 2. Platz und Melina H. den 3. Platz. Alex, Ammar, Sophie, Max und Johann, alles Jugendhausmitarbeiter, halfen am Grill, in der Technik, beim Aufbau sehr fleißig mit.



Fotos: Gemeinde Plüderhausen

Gegen 18 Uhr wurde die letzte Runde Lasertag gespielt. Viele zufriedene Gesichter zeigten, dass die Veranstaltung gut angekommen war. Insgesamt 60 Jugendliche im Alter von 11 bis 18 Jahren hatten trotz der Hitze einen etwas anderen Nachmittag erlebt und auch die Gemeinderäte berichteten über sehr gute Gespräche. Nach der Veranstaltung erfolgt nun die Auswertung der Ergebnisse. Die Erkenntnisse sollen in einer Gemeinderatssitzung vorgestellt und besprochen werden. Zu dieser Sitzung werden auch die Jugendlichen eingeladen, damit sie ihre Ideen und Rückmeldungen direkt einbringen können.

Eines ist sicher: Wie schon beim letzten Mal wird es bestimmt wieder tolle Verbesserungen für die Jugend geben. „Jugend meets Gemeinderat“ wird durch das Landratsamt Rems-Murr-Kreis gefördert.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an alle jugendlichen Helfer, an alle Gemeinderäte, an die Beteiligten der Gemeindeverwaltung, an die Mitarbeiter vom Jugendhaus und dem DRK. Außerdem bedanken wir uns bei der Firma Gebäudesanierung Heinle aus Plüderhausen, die Materialien für den Hindernisparcours zur Verfügung gestellt hat.

Am Sonntag konnte der aufgebaute Parcours dann noch von drei Vereinen aus Plüderhausen nachgenutzt werden. Alles in allem: eine sehr gelungene Aktion.



PlüderhausenERLEBEN 2027 - Werden Sie noch vor den Sommerferien Teil der coolsten Gewerbeschau

Wenn Ihre Kundinnen und Kunden aus der Region kommen, sollten auch Sie dabei sein. Unsere Gewerbeschau bringt Unternehmen und Besucherinnen und Besucher aus dem Rems-Murr-Kreis und dem Ostalbkreis zusammen - vom Welzheimer Wald über den Schurwald bis ins Wieslaufftal. In der Staufenhalle, auf Straßen und Plätzen sowie in den Räumen der teilnehmenden Unternehmen in der weiteren Ortsmitte werden Themen, Trends und Innovationen erlebbar und schaffen vielfältige Begegnungen zwischen Betrieben und Publikum. Dass das Konzept überzeugt, belegen die Ergebnisse der Ausstellerbefragung zur Veranstaltung 2023: **86 Prozent der Ausstellenden waren insgesamt sehr zufrieden, 89 Prozent würden sich jederzeit wieder an PlüderhausenERLEBEN beteiligen.**

Ein zusätzlicher Vorteil: Mitglieder des Handels- und Gewerbevereins profitieren von vergünstigten Ausstellerkon-

ditionen - auch dann, wenn sich ihr Unternehmenssitz nicht in Plüderhausen befindet.

Nutzen Sie die Chance, Ihr Unternehmen einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren, neue Kontakte zu knüpfen und Teil von PlüderhausenERLEBEN 2027 zu werden. Anmeldeunterlagen, viele Informationen zu unserem engagierten HGV und den Mitgliedsantrag finden Sie auf hgvpluederhausen.de



Asphaltfläche im Schlossweg erneuert

Im Juni konnten im Schlossweg die Sanierungsarbeiten an einem Teilstück der Asphaltfläche erfolgreich abgeschlossen werden. Im Zuge der Maßnahme wurden vorhandene Schlaglöcher beseitigt und die Oberfläche erneuert. Gleichzeitig wurde die Ableitung des Niederschlagswassers verbessert, sodass die Entwässerung in diesem Bereich nun wieder zuverlässig funktioniert.

Vielen Dank an unser Jahresbauunternehmen, Firma Hortus, für die fachgerechte Durchführung der Arbeiten.



Stadtradeln 2026 erfolgreich beendet:

Plüderhausen erradelt 16.385 Kilometer

Mit dem Ende des Aktionszeitraums am **4. Juli 2026** ist das diesjährige **Stadtradeln** in Plüderhausen erfolgreich zu Ende gegangen. Die Aktion zeigt erneut, wie groß das Engagement der Bürgerinnen und Bürger für klimafreundliche Mobilität und gemeinschaftliches Radfahren ist.

Insgesamt legten die Teilnehmenden **16.385 Kilometer** mit dem Fahrrad zurück. An der Aktion beteiligten sich **10 Teams** mit **80 engagierten Radlerinnen und Radlern**, die in den vergangenen Wochen zahlreiche Alltags- und Freizeitwege klimafreundlich auf zwei Rädern zurücklegten.

Besonders erfolgreich waren die drei bestplatzierten Teams:

- **1. Platz:** Hohbergschule Plüderhausen mit **7.925 Kilometern**
- **2. Platz:** Team Hertlein Mode mit **1.848 Kilometern**
- **3. Platz:** Mitarbeitende der Gemeinde Plüderhausen mit **1.560 Kilometern**

Die Ergebnisse zeigen den großen Einsatz aller Teilnehmenden und unterstreichen die Bedeutung des Fahrrads als umweltfreundliches Verkehrsmittel im Alltag. Jeder geradete Kilometer leistete einen Beitrag zum Klimaschutz, förderte die eigene Gesundheit und stärkte zugleich den Gemeinschaftsgedanken.

Die Gemeinde Plüderhausen gratuliert den Siegerteams herzlich zu ihren hervorragenden Leistungen und bedankt sich bei allen Radlerinnen und Radlern für ihr Engagement. Das diesjährige Stadtradeln hat erneut gezeigt, dass nachhaltige Mobilität in Plüderhausen einen hohen Stellenwert besitzt und gemeinsam viel bewegt werden kann.

Die Gemeinde freut sich bereits auf das nächste Stadtradeln und hofft, auch im kommenden Jahr wieder zahlreiche Teilnehmende für die Aktion begeistern zu können.

Die genaue Auswertung finden Sie unter <https://www.stadtradeln.de/pluederhausen>

Mitmachen beim Flohmarkt am 11. Oktober:

Stand bequem online buchen

Die Anmeldung ist ganz einfach über das Formular des Handels- und Gewerbevereins Plüderhausen möglich: <https://hgvpluederhausen.de/Anmeldung-Flohmarkt-Handels-Gewerbeverein-Pluederhausen/>

So geht's: Kontaktdaten eingeben, individuelle Standlänge in vollen Metern auswählen und ggf. Ihren bevorzugten Standort angeben. Nach Absenden und Überweisung der Standgebühr erhalten Sie Ihre Anmeldebestätigung mit persönlicher Eingangsnummer fürs Gelände. So einfach geht Flohmarkt in Plüderhausen!

Wichtige Hinweise vor der Buchung:

- Preis pro laufendem Meter: 13,- EUR; Mindeststandgröße: 3 Meter.
- Nur gebrauchte oder selbst gebastelte Waren von geringem Wert zulässig.
- Verkauf von Lebensmitteln oder Essen verboten.
- Anmeldung ist bindend; Rückerstattung der Standmiete bei Nichtinanspruchnahme ausgeschlossen. Platz ggf. ins nächste Jahr verschieben oder privat weitergeben; Teilnahmebedingungen gelten.
- Platzierungswünsche während des Online-Prozesses angeben; soweit möglich, werden sie berücksichtigt.
- Teilnahmebedingungen sind im Online-Verfahren einsehbar und werden per E-Mail mit der Anmeldebestätigung versendet.
- Bis Freitag, 2. Oktober 2026, besteht außerdem die Möglichkeit, sich persönlich gegen Barzahlung bei DONNER Lesen & Schreiben, Hauptstraße 21, 73655 Plüderhausen, anzumelden.

Beflaggung des Rathauses

Jahrestag des 20. Juli 1944 (Attentat auf Hitler)

Der 20. Juli 1944 ist zu einem Symbol des Widerstandes gegen den Nationalsozialismus geworden. An diesem Tag versuchte Oberst Claus Schenk Graf von Stauffenberg Adolf Hitler mit einem Bombenanschlag zu töten.

Doch der Angriff scheiterte – Hitler wurde nur leicht verletzt. Die Attentäter dagegen wurden hingerichtet und später zu Symbolen des deutschen Widerstands. Alljährlich findet am 20. Juli zum Gedenken an den Widerstand gegen die nationalsozialistische Gewaltherrschaft in Berlin an historischen Orten des Umsturzversuchs von 1944 eine Feierstunde der Bundesregierung statt.

Verkehrsregelungen anlässlich der 62. Plüderhäuser Festtage vom 23.07. - 27.07.2026

1. Verkehrsführung/Umleitungen:

Um den Festbesuchern sowie den Aufbauarbeiten größtmögliche Sicherheit zu geben, ist die **Straße „Heusee“ einschl. der Heuseebrücke am Samstag, den 18.07.2026, von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr (für den Zeltaufbau)** und **sonnab Montag, 20.07.2026 (für weitere Aufbauten und den Festbetrieb)**, im Bereich des Festplatzes **voll gesperrt** (auch für den Anliegerverkehr!).

Sie ist dann von der Aichenbachstraße her zur Daimlerstraße/großer Festparkplatz anfahrbar und über die Heuseebrücke ist der Verkehr lediglich für Anlieger frei bis zum westlichen Parkplatz der Firma 3F bzw. in das Industriegebiet Heusee-West. Die einzelnen Sperrungen und Umleitungen sind gut ausgeschildert.

Am Samstag, 25.07.2026, ist außerdem der Bereich Schlossweg/Mittlere Brücke wegen des Starts des Entenrennens ca. zwischen 13.30 Uhr und 15.00 Uhr für den Fahrzeugverkehr gesperrt.

2. Halteverbote:

Aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens während der Festtage ist es zur Aufrechterhaltung eines reibungslosen Verkehrsflusses notwendig, in einigen Straßen, wie z.B. in der Rems-, Aichenbach- und Lerchenstraße ganz bzw. teilweise Halteverbotsschilder anzubringen. Entlang des Festzugweges am Sonntag, 26.07.2026, der in diesem Jahr wieder - wie in den Jahren 2024 und 2025 - zuvor von der Wilhelm-Bahmüller-Straße über die Mühlstraße und die Remsstraße zum Festplatz Gänswasen führt, bestehen am Sonntag zwischen 11.00 Uhr und 15.00 Uhr Straßensperrungen und ein absolutes Halteverbot.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer dringend um Verständnis für die verkehrsrechtlichen Anordnungen und weisen darauf hin, dass diese unbedingt zu beachten und zu befolgen sind, damit ein Verkehrschaos vermieden wird und in jedem Fall Rettungswege für Feuerwehr, Krankenwagen u.a. frei bleiben.

Es wäre schade, wenn die Festfreude durch einen Straßenzettel oder ein abgeschlepptes Fahrzeug getrübt würde.

Die Anwohner bitten wir um Verständnis dafür, dass sie während des Festzuges Ihr Grundstück nicht oder nur eingeschränkt erreichen können.

3. Parkmöglichkeiten:

Zum Parken stehen im Heuseegebiet, aber auch im Bahnhofsbereich zahlreiche Plätze zur Verfügung.

Wir bitten die Besucher aus Plüderhausen und auch aus der näheren Umgebung nach Möglichkeit auf den PKW zu verzichten und zu Fuß bzw. mit dem Fahrrad oder auch mit dem ÖPNV das Festgelände anzusteuern.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns auch wieder ganz herzlich bei den Firmen und Privatpersonen bedanken, die an diesen Tagen ihre Flächen zum Parken für die Öffentlichkeit zur Verfügung stellen.

4. Busverkehr:

Während der Plüderhäuser Festtage kann der Busverkehr der Linien 243 und 248 im Wesentlichen wie üblich verkehren.

Einschränkungen bzw. Umleitungen sind erforderlich am Sonntag, 26.07.2026, während des Festzuges, von ca. 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr, für die Linie 243.

Betroffen sind folgende Busumläufe:

Die Busse, welche um 12:18 Uhr, 13:18 Uhr, 14:18 Uhr in Schorndorf Bahnhof starten, kommen um 12:33 Uhr, 13:33 Uhr, 14:33 Uhr in der Birkenallee (Bahnunterführung) in Plüderhausen an. Diese Haltestelle wird in diesem Zeitraum die Endstation in Plüderhausen sein.

In die andere Richtung fahren die Busse um 12:50 Uhr, 13:50 Uhr, 14:50 Uhr von der Birkenallee (Bahnunterführung) über Urbach nach Schorndorf Bahnhof.

Ab 15:18 Uhr (Schorndorf Bahnhof) bzw. 15:50 Uhr (Birkenallee; Bahnunterführung) werden die Busse wieder regelmäßig verkehren können.

An den Haltestellen wird auf die Änderungen hingewiesen.

5. Taxistand:

Auch in diesem Jahr wird im Bereich des Festplatzes (westlich des Kreisverkehrs) wieder ein fester Taxistand (für bis zu 3 Taxen) eingerichtet werden, um es den Festgästen zu ermöglichen, ohne lange Wartezeiten mit dem Taxi nach Hause fahren zu können.

Gemeindeentwicklungsprozess

Bürgergarten Plüderhausen - Gemeinsam gestalten, pflegen und erhalten

In der Wilhelm-Baumüller-Straße befindet sich ein ganz besonderer Ort: der Bürgergarten Plüderhausen. Auf einer Fläche von 3.330 Quadratmetern ist hier durch das Engagement vieler Ehrenamtlicher ein Garten von Bürgern für Bürger entstanden.

Wo einst ein brachliegendes Grundstück war, blühen heute Stauden, Kräuter, Gemüse, Getreide und fast vergessene Kulturpflanzen. Unter dem Motto „Essbare Gärten“ können Besucherinnen und Besucher entdecken, wie vielfältig und spannend heimische Nutz- und Kulturpflanzen sind. Neben einem liebevoll angelegten Ziergarten bietet der Bürgergarten zahlreiche Anregungen für naturnahes Gärtnern und einen nachhaltigen Umgang mit Pflanzen.

Das Besondere daran: Geplant, gestaltet und gepflegt wurde der Garten durch ehrenamtliches Engagement. Er ist ein beeindruckendes Beispiel dafür, was Menschen gemeinsam für ihre Gemeinde schaffen können. Das Ergebnis kann sich sehen lassen und erfreut heute zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Der Bürgergarten ist dabei weit mehr als eine grüne Oase. Er ist ein Ort der Begegnung, des Austauschs und des gemeinsamen Lernens. Das Grüne Klassenzimmer und die Führungen, die bereits während der Remstalgartenschau 2019 großen Zuspruch fanden, zeigen, welches Potenzial

der Bürgergarten als Lern- und Begegnungsort für alle Generationen bietet. Darüber hinaus hat sich das ehrenamtliche Team längst zu einem geschätzten Ansprechpartner für Fragen rund um Pflanzen, Kräuter und naturnahes Gärtnern entwickelt.

Damit dieser besondere Ort auch in Zukunft erhalten bleibt und weiter gedeihen kann, sucht das Bürgergartenteam weitere engagierte Mitgärtner und Pflanzenfreunde. Die Unterstützung kann ganz unterschiedlich aussehen: von der alltäglichen Pflege der Beete über Neupflanzungen bis hin zur Mitwirkung an der Gestaltung und Planung des Gartens in den kommenden Jahren. Jede und jeder kann sich einbringen - unabhängig von Vorkenntnissen im Bereich Garten- und Pflanzenpflege. Entscheidend sind die Freude am gemeinsamen Arbeiten in der Natur und die Bereitschaft, mit anzupacken.

Wer sich im Bürgergarten engagiert, trägt nicht nur zum Erhalt eines einzigartigen Projekts bei, sondern bewegt etwas als Gruppe. Denn was hier wächst, sind nicht nur Pflanzen - sondern auch Wissen, Begegnungen u. Zusammenhalt.

Bei Interesse freut sich das Team des Bürgergartens sehr über Ihre Kontaktaufnahme bei Frau Silvia Kuhnle unter der Telefonnummer 07181/ 85297- und darauf, den Bürgergarten gemeinsam mit Ihnen weiter zu pflegen.

Gemeindeentwicklung Plüderhausen:

Bleiben Sie informiert und bringen Sie sich ein

Die Gemeindeentwicklung lebt vom Austausch und vom Engagement der Bürgerinnen und Bürger. Um interessierte Einwohnerinnen und Einwohner noch schneller und direkter über aktuelle Themen, Termine und Projekte zu informieren, wurde eine WhatsApp-Community der Gemeindeentwicklung eingerichtet.



Über den abgedruckten QR-Code können Sie der WhatsApp-Community unkompliziert beitreten und erhalten künftig aktuelle Informationen direkt auf Ihr Smartphone.

Die Gemeindeentwicklung bietet allen Interessierten die Möglichkeit, sich zu informieren, eigene Ideen einzubringen und die weitere Entwicklung unserer Gemeinde zu be-

gleiten. Jede Rückmeldung und jeder Impuls aus der Bürgerschaft sind wertvoll.

Wir freuen uns über neue Gesichter und viele Bürgerinnen und Bürger, die sich für die Entwicklung von Plüderhausen interessieren und sich einbringen möchten.

Gemeinsam sichtbar werden - Wiedererkennung und Öffentlichkeitsarbeit der Gemeindeentwicklung

Mitglieder unserer Gemeindeentwicklung treffen sich, um Ideen und Möglichkeiten für eine bessere Wiedererkennung und eine stärkere Sichtbarkeit der gemeinsamen Projekte und Aktivitäten zu entwickeln.

Gemeinsam möchten wir überlegen, wie wir die vielfältigen Themen und das Engagement unserer Gemeindeentwicklung noch besser nach außen tragen können. Weitere interessierte Mitglieder unserer Gemeindeentwicklung sind herzlich willkommen und eingeladen, ihre Ideen und Perspektiven einzubringen.

Das Treffen findet am **Montag, 20.07.2026, von 16:00 bis 17:00 Uhr im Fraktionszimmer** statt.

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Austausch und viele neue Impulse.

Einladung zum Fachvortrag:

Hilfsangebote und Leistungen der Pflegekassen sowie Vorsorgevollmacht und Co

Welche Unterstützung bieten die Pflegekassen? Welche Leistungen können in Anspruch genommen werden und wie beantragt man diese? Darüber hinaus erhalten Sie einen verständlichen Überblick über wichtige Vorsorgedokumente wie Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung. Der Vortrag informiert praxisnah über Möglichkeiten der finanziellen und organisatorischen Vorsorge und bietet Orientierung für Betroffene und Angehörige.

Der Fachvortrag findet am Mittwoch, den 22.07.2026, von 18:30 Uhr bis voraussichtlich 20:00 Uhr im Haus am Brunnenrain, Brunnenstraße 6, in Plüderhausen statt. Inhaltlich wird der Vortrag von der Zieglerschen vorbereitet und gestaltet.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Einladung zu weiteren Vorträgen

Die Vortragsreihe wird in den kommenden Monaten mit weiteren spannenden Themen fortgesetzt:

- 15.09.2026 Unterstützungsangebote am Lebensende in Plüderhausen und Umgebung - Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.
- 21.10.2026 Hilfsmittel - Sanitätshaus Lorch
- 11.11.2026 Hausnotruf - DRK

Die Vorträge sind kostenfrei. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Die Vortragsreihe wird im Rahmen des Gemeindeentwicklungskonzeptes durchgeführt. Bürgerinnen und Bürger, die sich bei der Weiterentwicklung der Gemeinde einbringen möchten, können sich jederzeit melden.

Ansprechpartnerin im Rathaus

Ansprechpartnerin für das Gemeindeentwicklungskonzept ist Patricia Rockenhäuser. Sie ist unter 07181/8009-1004 oder per Mail unter: p.rockenhaeuser@pluederhausen.de während unserer Öffnungszeiten erreichbar.

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter <https://www.pluederhausen.de/gemeindeentwicklungskonzept/>

Seniorennetzwerk - Besuchsdienste

Aufruf für ehrenamtliche Mitarbeit im Besuchsdienst

Ehrenamtliche gesucht: Gemeinsam Zeit schenken - unser Besuchsdienst braucht Verstärkung!

Viele ältere Mitmenschen in unserer Gemeinde freuen sich über ein freundliches Gespräch, ein offenes Ohr oder eine kleine gemeinsame Aktivität. Doch nicht alle haben regelmäßig Besuch. Genau hier setzt unser Besuchsdienst an - und dafür brauchen wir Ihre Unterstützung!

Wir suchen Menschen, die bereit sind, ihre Zeit und Aufmerksamkeit zu teilen. Ob Sie gemeinsam spazieren gehen, miteinander plaudern, vorlesen oder einfach zuhören - jeder Besuch bedeutet ein Stück Lebensfreude und Zuwendung.

Was Sie mitbringen sollten:

- Freude am Umgang mit älteren Menschen
- Einfühlungsvermögen
- Zuverlässigkeit

Was wir bieten:

- Eine sinnstiftende Aufgabe im Ehrenamt
- Begleitung und Austausch im Team
- Dankbare Begegnungen und wertvolle Erfahrungen

Wenn Sie Lust haben, Teil dieses besonderen Engagements zu werden, melden Sie sich gerne bei: Frau Koch-Laquai, Tel.: 07181/483348, Mail: dianakochlaquai@gmail.com oder Frau Mück, Tel.: 07181/85557, Mail: elkemueck@gmx.de

Gemeinsam können wir viel bewirken - machen Sie mit!

Einladung an ältere Menschen, den Besuchsdienst in Anspruch zu nehmen

Nicht allein - wir kommen gern vorbei!

Der Besuchsdienst unserer Gemeinde ist für Sie da. Manchmal tut es gut, jemanden zum Reden oder Zuhören zu haben - ganz ohne Eile und ohne Verpflichtung. Viele ältere Mitmenschen wünschen sich hin und wieder Gesellschaft, einen kleinen Spaziergang, gemeinsames Lachen oder einfach ein freundliches Gespräch. Genau dafür gibt es unseren Besuchsdienst.

Wenn Sie sich ab und zu über Besuch freuen würden, dürfen Sie sich jederzeit vertrauensvoll an uns wenden. Unsere ehrenamtlichen Besucherinnen und Besucher nehmen sich Zeit für Sie - ganz so, wie es Ihnen guttut.

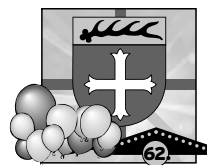
Was Sie erwartet:

- Herzliche Begegnungen
- Ein offenes Ohr und Gespräche auf Augenhöhe
- Gemeinsame kleine Aktivitäten, wenn Sie dies wünschen

Unser Angebot ist kostenfrei, freiwillig u. unkompliziert - und wird von Menschen getragen, die gerne Freude schenken.

Wenn Sie Interesse haben oder jemanden kennen, der sich über regelmäßige Besuche freuen würde, melden Sie sich gerne bei: Frau Koch-Laquai, Telefon: 07181/483348, Mail: dianakochlaquai@gmail.com oder Frau Mück, Telefon: 07181/85557, Mail: elkemueck@gmx.de

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!



Plüderhäuser Festtage

Das Volksfest im Remstal
23.-27.7.2026

Plüderhäuser Festtage

Quicktips: Drei Highlights, die nicht jeder auf dem Schirm hat.

Noch eine Woche, dann startet Plüderhausens schönstes langes Wochenende. Fünf Tage lang heißt es feiern, lachen, Live-Musik erleben und Menschen treffen. Und neben den bekannten Höhepunkten warten auch in diesem Jahr einige echte Geheimtipps auf die Besucherinnen und Besucher.



Foto: Sabine Gugel Fotografie

Jugendblasmusikfest: Hier sorgt der Nachwuchs für Begeisterung

Ein echter Geheimtipp für alle, die fröhliche Sommerstimmung und das Können junger Musikerinnen und Musiker er-

leben möchten, ist das Jugendblasmusikfest am Fest-Samstag ab 14 Uhr. Acht Jugendkapellen werden das Festzelt mit mitreißender Blasmusik, viel Energie und bester Laune erfüllen. Höhepunkt ist der große gemeinsame Abschluss mit einem Gesamtchor. Organisiert wird das Jugendblasmusikfest von Miriam Angelmahr und Sandra Erhardt.

Feuerwerk so nah wie noch nie

Ein weiteres Highlight erwartet die Besucherinnen und Besucher am Abend: Das große Abschlussfeuerwerk wird in diesem Jahr erstmals auf dem Rasenplatz direkt am Festgelände gezündet. Dadurch genießen Gäste vom gesamten Festplatz aus beste Sicht - ob vor dem Festzelt, zwischen Boxauto und Sportheim oder entlang des Biergartens am Rasenplatz. Für das farbenprächtige Spektakel mit Kometen, Feuertöpfen und Bombetten sorgen die international erfahrenen Feuerwerker von Pyrounion aus Kirchheim. Professionell inszeniert und näher am Publikum als je zuvor verspricht das Feuerwerk einen stimmungsvollen Abschluss der Festtage.



Foto: SYDOW - Der Fotograf

Rein in die Tracht und Mottoherzle ergattern

Zum Jubiläum des Schützenvereins steht alles unter dem Motto „Mitten ins Herz“. Und natürlich gibt es auch dieses Mal wieder das Mottoherzle aus feinem Lebkuchen zum Umhängen - gratis für alle Besucherinnen und Besucher, die sich zu den Festtagen mit Dirndl oder Lederhose besonders herausputzen. Das Mottoherzle gibt's im Festzeltbüro aber nur solange der Vorrat reicht. Und weil es bei vielen schon einen gewissen Sammlerwert erlangt hat, heißt es: Rein in die Tracht und schnell sein! Wer gleich am Donnerstag kommt, hat die besten Chancen, eins zu ergattern.



Foto: Jens Stamp Fotografie

Bei den Plüderhäuser Festtagen herrscht „Gute Laune einfach überall“. In einer Woche ist es schon soweit!



Gemeindebücherei

Kontaktdaten:

Gemeindebücherei Plüderhausen
Hauptstr. 33, 73655 Plüderhausen
Telefon: 07181 / 86187, Mail:
buecherei@pluederhausen.de,

Instagram und Facebook: buecherei.pluederhausen.de
Zugriff auf: 8.500 Bücher, 800 Filme, 900 CDs, 200 Tonies,
140 Spiele, 350 Zeitschriften
Zusätzlich Online Zugang zu: 15.000 eBooks, 46 Zeitschriftenabos, 4.500 Hördateien
Für nur 1,25 € je Monat für 12 Monate



Heiss auf Lesen und Blind Date mit einem Buch

HEISS AUF LESEN - der Sommerferienleseclub

in der Gemeindebücherei startet zum 15. Mal am 13.07. und endet am 10.09.2026. Extra für diese Aktion werden Bücher nur für Clubmitglieder reserviert.

Mit dem Leseausweis können in der Bücherei kostenlos Bücher ausgeliehen werden. Bei der Rückgabe der Bücher erzählt ihr uns kurz den Inhalt des Buches.

Danach wird ein Losabschnitt in die Lostrommel geworfen, so dass bereits ab dem ersten gelesenen Buch die Chance besteht, einen Preis zu gewinnen.

Schüler und Schülerinnen der 1. bis zur 4. Klasse können Clubmitglieder werden. HEISS AUF LESEN - Mitglieder bekommen für ihre Leseleistung eine Urkunde und ein Abschlussgeschenk. Interessiert? Dann komm schnell in die Bücherei und hol dir deine Anmeldekarte ab.

Anmeldekarten gibt es ab dem 06. Juli in der Gemeindebücherei.

Ihr möchtet lieber kreativ werden und ihr habt Spaß daran zu basteln oder zu fotografieren. Dann haben wir das Richtige für Euch. Nehmt an unserem Kreativbeitrag teil. Wie funktioniert das?

Kreativbeitrag

Bastle eine Schuhkartonszene, auch „Diorama“ genannt, zum Thema „Wie würde der Ort aussehen, an dem du gerne lesen möchtest?“ Überlege dir zuerst, wie du diesen Ort gestalten möchtest. Vielleicht helfen dir folgende Fragen: Was möchtest du mit dem Diorama darstellen? Welche Gegenstände braucht es für diesen Ort? Welche Farben sind dir für den Ort wichtig? Welche Materialien möchtest du verwenden?

Nachdem du dir deine Gedanken gemacht hast, kannst du kreativ werden und deinen Schuhkarton gestalten. Deine Bibliothek unterstützt dich gerne bei Fragen zur Aufgabe.

Kreativbeitrag (digital) Erstelle ein Fotoprojekt zum Thema „Wie würde der Ort aussehen, an dem du gerne lesen möchtest?“. Überlege dir zuerst, wie der Ort aussehen sollte. Was brauchst du, um den Ort in einem Foto darzustellen? Welche Gegenstände beinhaltet der Ort? Welche Materialien braucht du? Welche Farben sind dir für den Ort wichtig? Zeige deinen Leseort in maximal 4 Bildern. Du kannst unterschiedliche Fotoperspektiven oder Fototechniken verwenden. Nachdem du dir deine Gedanken gemacht hast, kann es losgehen.

Benutze dazu ein Gerät mit Kamera, um die Fotos zu erstellen. Deine Bibliothek unterstützt dich gerne bei Fragen zur Aufgabe.

Blind Date mit einem Buch

Zeitgleich zu Heiss auf Lesen warten wieder spannende Blind Dates auf unsere Leser*innen. Ein Blind Date: Der Reiz des Unbekannten, prickelnde Neugier und ein wenig Nervenzitter. Klingt doch super, oder? Daher wollen wir zu einem „Blind Date mit einem Buch“ bitten! Welche Bücher warten, bleibt wie bei einem echten Blind Date erst einmal geheim. Denn hierbei zählen die inneren Werte! Daher verbergen wir das Äußere und geben nur einen Hinweis zum Genre des jeweiligen Buches.

Chance auf die Buch-Liebe nicht entgehen lassen! Ab 13. Juli warten in der Gemeindebücherei die „Blind Dates“.

Wir suchen dringend Helfer*innen für unsere Sommerleseaktion Heiß auf Lesen. Du hast Zeit und Lust in den Sommerferien in der Bücherei auszuhelfen um uns bei den Interviews der teilnehmenden Kinder von Heiß auf Lesen zu unterstützen? Dann melde dich bei uns unter der Tel. Nr. 07181/86187 oder unter buecherei@pluederhausen.de. Den Helfer*innen stellen wir einen Qualipass aus.

Schließzeiten:

Am Montag, den 27.07.2026, bleibt die Gemeindebücherei aufgrund der Plüderhäuser Festtage geschlossen.



REMS-MURR-KREIS

Das Landratsamt informiert

Landkreise und Landeshauptstadt Stuttgart fordern sofortige Entlastung vom Verband Region Stuttgart.

Tarifzonenreform anpassen, Verkehrsumlage des Verband Region Stuttgart (VRS) für zwei Jahre aussetzen, das sind die Forderungen der Landkreise und der Landeshauptstadt in der Region Stuttgart, denen sich alle 179 Städte und Gemeinden der Region angeschlossen haben

Ausgangslage:

Die fünf Verbundlandkreise der Region Stuttgart Böblingen, Esslingen, Ludwigsburg, Göppingen und Rems-Murr und die Landeshauptstadt stehen vor historischen finanziellen Herausforderungen. Um den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) in der Region zukunftsfähig zu gestalten und den Status Quo verlässlich finanzieren zu können, ist ein gemeinsames und solidarisches Handeln aller Akteure dringend erforderlich.

Vor dem Hintergrund der dramatischen Haushaltslage fordern die Kommunen daher vom Land Baden-Württemberg eine zeitnahe Anpassung des Vertrags zur Finanzierung der Tarifzonenreform sowie einen Wiedereinstieg des Landes Baden-Württemberg in die Mitfinanzierung. Dies würde die kommunalen Haushalte in Millionenhöhe entlasten und wäre ein konkreter Beitrag, ein stabiles Angebot im ÖPNV auch in schwierigen Zeiten zu sichern.

Eine weitere Forderung richtet sich an den Verband Region Stuttgart. Er soll die Verkehrsumlage für zwei Jahre aussetzen, die Städte, Gemeinden und Landkreise um einen Millionenbetrag entlasten und damit seinen Beitrag zur Stabilisierung der kommunalen Haushalte leisten.

Strukturwandel bei den Einnahmen: Deutschlandticket hat Auswirkungen auf die Finanzierung im VVS

Zum 31. März 2019 wurde die Tarifstruktur im Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS) durch eine historische Tarifzonenreform nachhaltig vereinfacht. Auf Initiative des Landes hin wurde die Struktur von über 50 Tarifzonen auf nur noch sechs Zonen reduziert.

Die kommunalen Aufgabenträger haben diesen Schritt im Sinne der Fahrgäste ausdrücklich begrüßt und unterstützt, obwohl dadurch erhebliche **Einnahmeverluste in Höhe von damals 42,3 Mio. Euro** entstanden.

Diese **Mindereinnahmen** wurden von den fünf **Verbundlandkreisen**, der **Landeshauptstadt** und anfangs auch vom Land Baden-Württemberg refinanziert. Seit dem Jahr 2025 zog sich das **Land jedoch vollständig aus der finanziellen Beteiligung zurück**.

Gleichzeitig hat die **Einführung des bundesweiten Deutschlandtickets die Systematik der ÖPNV-Finanzierung grundlegend auf den Kopf gestellt**. Die einstige **Tarifzonenreform** ist heute nur noch für rund **20 Prozent aller Einnahmen im Gelegenheitsverkehr relevant**. Dennoch leisten die **Verbundlandkreise** und die **Landeshauptstadt** weiterhin den vollen, **ursprünglichen Ausgleichsbetrag**. Aktuell profitiert das Land für seine Regionalzüge – wie vor der Einführung des Deutschlandtickets – mit jährlich 2,93 Mio. Euro, ohne selbst Ausgleichsmittel einzubringen. Bei einer Anpassung an die realen, reduzierten Einnahmen im Gelegenheitsverkehr erhielte das Land im Status quo somit jährlich 2,35 Mio. Euro zu viel.

„Angesichts dieses massiven Strukturwandels bei den Einnahmen und der äußerst angespannten Haushaltslage in unseren Kommunen ist die aktuelle Finanzierungspraxis schlicht nicht mehr vermittelbar“, fordern Landkreise und Landeshauptstadt mit einer Stimme. „Wir können nicht weiterhin ungefiltert für ein System zahlen, das an der Realität vorbeigeht. Der Ausgleich aus der Tarifzonenreform muss jetzt dringend und konsequent an die tatsächlichen Gegebenheiten des Gelegenheitsverkehrs angepasst werden – alles andere ist den Steuerzahlerinnen und Steuerzahlern vor Ort nicht mehr zu erklären. Wir setzen auf die neue Verkehrsministerin,“ so die an das Land adressierte Forderung.

Was fordern die kommunalen Aufgabenträger aus der Region Stuttgart jetzt konkret?

Im ersten Schritt geht es darum, die Zahlungen, die das Land aus dem Einnahmepool erhält, zu reduzieren. Aus dem aktuellen Vertrag erhält das Land für seine Regionalzüge 2,93 Mio. Euro. Bei einer Anpassung des Vertrags auf den Gelegenheitsverkehr würde sich der Anspruch des Landes um 2,35 Mio. Euro reduzieren, die entfallenden Mittel müssten aus dem Landeshaushalt aufgebracht werden und würden die kommunalen Aufgabenträger entlasten (LHS: rd. 1,32 Mio. Euro, BB: rd. 334.000 Euro, ES: rd. 454.000 Euro, LB: rd. 453.000 Euro und RMK: rd. 371.000 Euro).

Ziel: Konstruktive Verhandlungslösung statt Kündigung

Die Landkreise und die Landeshauptstadt betonen ausdrücklich, dass sie eine einvernehmliche Verhandlungslösung anstreben. Oberste Priorität hat eine geeinte Anpassung des Vertrags zur Finanzierung der Tarifzonenreform. Da eine Kündigung weitreichende und spürbare Auswirkungen auf die Fahrgäste in der gesamten Region haben könnte, soll dieser Schritt im gemeinsamen Interesse aller Beteiligten vermieden werden.

Kommunen am Limit: Konkrete Verschlechterungen im ÖPNV drohen

Wie dramatisch die Finanzlage der Städte, Gemeinden und Landkreise tatsächlich ist, haben diese am 22. Juni 2026 mit dem bundesweiten Aktionstag „Kommunen am Limit“ eindringlich verdeutlicht. Eine nachhaltige Besserung der kommunalen Kassenlagen ist nicht in Sicht. In der Konsequenz werden Abbestellungen und Streichungen insbeson-

dere im Busverkehr in den Landkreisen bereits öffentlich diskutiert und teilweise schon umgesetzt.

Diese drohenden Verschlechterungen gefährden das gemeinsame Ziel einer erfolgreichen Verkehrswende und einer attraktiven S-Bahn massiv. Bereits heute sind die Bürgerinnen und Bürger der Region durch die mangelhafte Zuverlässigkeit und baustellenbedingte Vollsperrungen der S-Bahn seit Jahren leidgeprüft. Obwohl die Wahrnehmung der S-Bahn als verllässlicher Partner erheblich gelitten hat, zahlen die kommunalen Aufgabenträger seit Jahren die Umlage für einen ganzjährigen Viertelstundentakt. Eine Rückerstattung für nicht erbrachte oder mangelhafte Leistungen erfolgt jedoch nicht.

Zweite wichtige Forderung: Verband Region Stuttgart soll gezielt Rücklage aus dem Verkehrshaushalt einsetzen, um eine zweijährige Aussetzung der Verkehrsumlage durch die Landkreise und die Landeshauptstadt Stuttgart zu finanzieren

Die Verkehrsrücklage des Verbands Region Stuttgart im Jahr 2026 auf stattliche 154 Mio. Euro und das in Zeiten, in denen bei den Gemeinden, Städten und Landkreisen nahezu alle Rücklagen aufgebraucht sind. Es wäre jetzt an der Zeit, dass der Verband Region Stuttgart auch einen Beitrag zur Stabilisierung der kommunalen Finanzen leistet. Es kann nicht sein, dass Haushaltsstrukturkommissionen überall sonst auf der kommunalen Ebene die Haushalte nach Einsparpotentialen durchleuchten, der VRS aber eher an eine Ausweitung von Aufgaben und Zuständigkeiten denkt. Es passt nicht in die Zeit, dass der VRS in den kommenden Jahren weiter Rücklagen aufbaut, während die Kommunen vor Ort gezwungen sind, spürbare Leistungskürzungen im ÖPNV vorzunehmen. Das ist den Bürgerinnen und Bürgern nicht zu vermitteln. Der VRS ist Teil der kommunalen Familie und die Aufgabe des ÖPNV eine gemeinschaftliche.

Diese Forderung wird von allen Städten und Gemeinden in der Region Stuttgart unterstützt und die Forderungen an den VRS wurden von den Vorsitzenden der fünf Bürgermeistersprengel mitgezeichnet.

Es steht außer Frage, dass in den kommenden Jahren erhebliche Investitionen – wie die Beschaffung einer neuen S-Bahn-Flotte – anstehen. Die Verkehrsrücklage ist nach ihrem eigentlichen Sinn und Zweck jedoch nicht für die Vorab-Ansparung solcher Investitionen gedacht. Der Löwenanteil der Zahlungsverpflichtungen für die neuen Fahrzeuge wird ohnehin erst Anfang bis Mitte der 2030er-Jahre nach Abnahme der Fahrzeuge fällig. Wann diese tatsächlich fahren, ist angesichts des schleppenden Baufortschritts bei S21 auch mit einem Fragezeichen zu versehen. Nicht zuletzt: Die Finanzierungssystematik des Verbands sieht zudem standardmäßig eine Finanzierung über die Umlagen und gerade nicht primär aus der Rücklage vor.

Wie es weitergeht:

Bis zur Aufstellung der kommunalen Haushalte sollen Gespräche geführt und ein Beschluss des VRS eingeholt werden.

Schorndorf <> Waiblingen: Halt- und Zugausfälle sowie Ersatzverkehr mit Bussen

Aufgrund von Instandhaltungsarbeiten zwischen Schorndorf und Waiblingen kommt es bis 24. Juli 2026 zu folgenden Einschränkungen:

In der Nacht 17./18. Juli von 22 Uhr bis 5 Uhr

- Die Züge der Linie S2 fallen zwischen Schorndorf und Waiblingen aus.
- Ersatzverkehr mit Bussen (S2E) zwischen Schorndorf und Waiblingen.

In den Nächten von 20. bis 24. Juli 2026, jeweils von 21 Uhr bis 5 Uhr

- Die Züge der Linie S2 fallen stündlich zwischen Schorndorf und Grunbach aus.

Bitte beachten Sie folgende weitere Einschränkungen:

In der Nacht 19./20. Juli von 22 Uhr bis 5 Uhr

- Die Züge der Linie S2 und S3 halten in beiden Richtungen nicht in Nürnberger Straße, Sommerrain und Fellbach
- Die Züge der Linie S1 halten nicht in Neckarpark, Untertürkheim, Obertürkheim und Mettingen.

Bitte beachten Sie, dass es auch im Regionalverkehr zu Einschränkungen kommt.

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen. Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien unter bahn.de oder in der App DB Navigator.

Kindergärten und Schulen

Kath. Kindergarten St. Michael

Tolle Anschaffungen im Kindergarten St. Michael

Die Faschingsfeier der Schatzkiste und der damit verbundene Kuchenverkauf unserer Eltern liegt schon etwas zurück, doch die Nachwirkungen sorgen in unserem Kindergarten St. Michael noch immer für große Begeisterung. Dank des großartigen Einsatzes des Elternbeirats und der gesamten Elternschaft beim Kuchenverkauf konnte damals die stolze Summe von 979 Euro eingenommen werden.

Dieses Geld wurde nun komplett in die Kinder und den Kita-Alltag investiert. Auf dem Programm standen bereits eine spannende Kräuterwanderung sowie ein gemütliches Picknick für die Kinder. Ein weiteres, absolutes Highlight wartet noch im Juli: Dann rollt ein Eiswagen auf das Kindergarten-Gelände, um allen Kindern eine süße Abkühlung zu spendieren.



Anschaffungen

Foto: Kindergarten St. Michael

Darüber hinaus wurde die Ausstattung der Gruppenräume kräftig aufgestockt. Die Kinder freuen sich über neue Puppen, abwechslungsreiche Gesellschaftsspiele und vielseitiges Bewegungsmaterial zum Austoben.

Das Team und die Kinder des Kindergarten St. Michael bedanken sich nochmals ganz herzlich bei allen fleißigen Bäckern, Helfern und Unterstützern. Ihr Engagement hat diese tollen Erlebnisse und Anschaffungen erst möglich gemacht!

Freiwillige Feuerwehr

Dienstplan Juli 2026

Do., 16. 07. 19:00 Uhr Zug 2

Plüderhäuser Festtage 2026

Die Plüderhäuser Festtage finden vom 23.07.2026 bis 27.07.2026 statt - Dienste gemäß Einteilung!

Menschenrettung

Am Donnerstag, dem 09.07.2026, wurde die Freiwillige Feuerwehr Plüderhausen um 11:37 Uhr zu einer Menschenrettung alarmiert. Zusammen mit der Besatzung der Drehleiter der Freiwilligen Feuerwehr Schorndorf konnte eine Person schonend aus einem Wohnhaus gerettet und anschließend an den Rettungsdienst übergeben werden.

Jugendfeuerwehr

Kontakt zur Jugendfeuerwehr

Leiter der Jugendabteilung: Jugendwart Sebastian Blessing, 07181/86717 (Feuerwehrhaus, nur montags ab 18:00 Uhr) und unter jugendfeuerwehr@feuerwehr-pluederhausen.de

Übungsdienst

Der Übungsdienst der Jugendfeuerwehr findet jeden Montag von 18:30 Uhr bis ca. 20:30 Uhr statt. Treffpunkt 18:15 Uhr am Feuerwehrgerätehaus. In den Schulferien findet kein Übungsdienst statt.

Weitere Informationen und Termine gibt es auf unserer Internetseite www.feuerwehr-pluederhausen.de

Kameradschaftsbund

Wir treffen uns am Dienstag den 21.07.2026 um 10.50 Uhr an der alten Aussegnungshalle zur Urnenbeisetzung von Emma Fichtner. Der Vorstand.

Die Vereine berichten



**Arbeitskreis Flüchtlingshilfe
Plüderhausen**

Syrer - zurück in die Heimat!?



Ein erster Kontakt mit einer syrischen Familie Foto: MW

„Das Assad-Regime ist doch weg! Warum gehen die syrischen Flüchtlinge dann nicht endlich alle zurück in ihre Heimat?“, fragen viele. Internationale Beobachter sind sich jedoch einig: Gewalt, unklare Machtverhältnisse, Terrorismus sowie massive wirtschaftliche und humanitäre Krisen prägen immer noch landesweit den Alltag in Syrien.

Viele syrische Geflüchtete sind deshalb bedrückt von gegensätzlichen Gedanken und Gefühlen: Sehnsucht nach der Heimat und Hoffnung auf neue Chancen für ihr Leben in Deutschland.

Eine junge Frau aus Plüderhausen setzt sich zurzeit im Rahmen ihrer Bachelor-Arbeit mit dieser schwierigen Thematik auseinander. Das Thema ihrer Arbeit ist: „Zwischen Heimatgefühl, Rückkehrperspektiven und Bleibechancen - Eine qualitative Untersuchung der individuellen Entscheidungsfaktoren syrischer Geflüchteter“

Mit Übersetzungshilfe unseres Sozialarbeiters Cedric Ehmann führte Annika Liedtke dazu bei syrischen Bewohnern der GU Postweg Interviews durch, um deren persönliche Erfahrungen, Zukunftsvorstellungen und Entscheidungsfaktoren hinsichtlich eines Verbleibs in Deutschland oder einer möglichen Rückkehr nach Syrien besser zu verstehen.

AKF-Kontaktinformationen

Manfred Wagner, Tel.: 82311
Mobil/WhatsApp: 0163-5534370
E-Mail: wagner-plue@t-online.de



**Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Plüderhausen**

Herzlichen Dank für die großartige Unterstützung!

Dank der überwältigenden Spendenbereitschaft vieler Bürgerinnen und Bürger konnte die gemeinsame Spendenaktion des DRK-Ortsvereins Plüderhausen und der Gemeinde Plüderhausen ein großartiges Ergebnis erzielen: Es konnten vier vollständig ausgestattete Notfallrucksäcke beschafft werden.



Diese Rucksäcke kommen künftig den „Helfern vor Ort“ des DRK Plüderhausen zugute. Sie ermöglichen es den ehrenamtlichen Einsatzkräften, bereits wenige Minuten nach der Alarmierung mit einer umfassenden medizinischen Erstversorgung zu beginnen - oft noch lange bevor der Rettungsdienst eintrifft. Gerade in lebensbedrohlichen Situationen, in denen jede Minute zählt, kann diese schnelle Hilfe entscheidend sein.

Die Notfallrucksäcke sind mit umfangreicher Ausrüstung für die Erstversorgung ausgestattet, darunter Materialien zur Wundversorgung, Beatmungshilfen, Sauerstoff, Diagnostikgeräte und weiteres medizinisches Equipment. Da die Helfer

die Rucksäcke ständig in ihren privaten Fahrzeugen mitführen, können sie ohne Zeitverlust direkt zum Einsatzort fahren und sofort helfen.

Die erfolgreiche Spendenaktion zeigt eindrucksvoll den starken Zusammenhalt in unserer Gemeinde. Jede einzelne Spende hat dazu beigetragen, die Einsatzfähigkeit der „Helfer vor Ort“ nachhaltig zu stärken und damit die medizinische Versorgung in Plüderhausen weiter zu verbessern.

Im Namen des gesamten DRK-Ortsvereins Plüderhausen bedanken wir uns herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern sowie bei der Gemeinde Plüderhausen für die wertvolle Unterstützung. Ihre Spenden tragen dazu bei, dass im Notfall schnelle, professionelle und lebensrettende Hilfe dort ankommt, wo sie gebraucht wird. Vielen Dank für dieses starke Zeichen der Solidarität!

Terminübersicht DRK Plüderhausen

Plüderhäuser Festtage 2026

22.07., 19:30 Uhr: Aufbau Sanitätsstation Festtage

23.07. - 27.07.: Sanitätsdienst Festtage nach Einteilung

Kontakt:

Email: info@drk-pluederhausen.de

Website: www.drk-pluederhausen.de

Austausch zur Zukunft des Bevölkerungsschutzes beim DRK Plüderhausen

Der DRK-Ortsverein Plüderhausen begrüßte den Landtagsabgeordneten Christian Gehring sowie Vertreter der Gemeinde Plüderhausen zu einem gemeinsamen Austausch. Im Mittelpunkt des Gesprächs standen die geplanten Initiativen im Bevölkerungsschutz sowie die aktuellen Herausforderungen und Perspektiven des Ehrenamts.

Themen waren unter anderem die Situation des Ortsvereins, die wichtige Arbeit des Helfer-vor-Ort-Systems (HvO) sowie die zukünftige Ausgestaltung eines leistungsfähigen Bevölkerungsschutzes, um auch künftig eine schnelle und zuverlässige Hilfe für die Bevölkerung sicherzustellen.

Der DRK-Ortsverein Plüderhausen bedankt sich bei Christian Gehring und den Vertretern der Gemeinde für den offenen und konstruktiven Austausch sowie das Interesse an der Arbeit des Ortsvereins. Gemeinsam soll die Notfallversorgung und der Bevölkerungsschutz vor Ort weiter gestärkt werden.



Sanitätsdienst bei „Jugend meets Gemeinderat“

Am Samstag, den 11. Juli 2026, sicherten zwei Einsatzkräfte des DRK-Ortsvereins Plüderhausen die Veranstaltung „Jugend meets Gemeinderat“ sanitätsdienstlich ab. Während der gesamten Veranstaltung standen die Helfer bereit, um bei medizinischen Notfällen schnell Hilfe leisten zu können.

Der DRK-Ortsverein Plüderhausen bedankt sich bei seinen ehrenamtlichen Einsatzkräften für ihren engagierten Einsatz.



Handels- & Gewerbeverein Plüderhausen

HGV Plüderhausen lädt Mitglieder zum Blasmusikfestival Rems Regio mit Hansy Vogt ein!

Liebe Mitglieder, wir haben für Donnerstag, 23. Juli 2026, ab 19 Uhr vier Tische im Zelt zum Blasmusikfestival Rems Regio vorreservieren lassen und möchten Sie gerne einladen, mit uns gemeinsam in geselliger Runde zu feiern. Dies bietet eine wunderbare Gelegenheit, sich mit anderen Mitgliedern auszutauschen, die festtragenden Vereine und das Festival zu unterstützen und dabei die angebotenen kulinarischen und flüssigen Spezialitäten zu genießen. Um besser planen zu können, wird um Anmeldung per E-Mail bis spätestens 18. Juli 2026 an Patrick.Brecht@hgv-pluederhausen.de gebeten. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und einen stimmungsvollen Abend!

Der „Dauerschwimmer“ der Plüderhäuser Festtage: Das kultige Entenrennen

Es ist längst ein fester Bestandteil der Plüderhäuser Festtage: Bereits zum 23. Mal veranstalten der Handels- und Gewerbeverein und die Arbeitsgemeinschaft Plüderhäuser Festtage am Samstag, 25. Juli, um 14.30 Uhr das traditionelle Entenrennen. Dabei gehen 1.000 quietschgelbe Renn-Enten auf der Rems an den Start und schwimmen um attraktive Gewinne. Der Vorverkauf läuft bereits auf Hochtouren - wer dabei sein möchte, sollte sich deshalb möglichst bald seine persönliche Renn-Ente sichern. 25 attraktive Preise, jeweils für mehrere Personen, warten auf die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner. Die Renn-Enten sind zum Preis von 6 Euro in allen mit einem Enten-Aufkleber gekennzeichneten Geschäften sowie im Rathaus während der jeweiligen Öffnungszeiten erhältlich.



Foto: SYDOW -der Fotograf und Hansy Vogt, Montage: BAY. Werbeatelier



Heimatverein Plüderhausen e.V.

Der „Wein-Deal“ von 1536

Unter Herzog Ulrich wurde Württemberg protestantisch. Um seine Macht zu demonstrieren, setzte Herzog Ulrich alles daran, den Protestantismus schnell und gründlich in Würt-

temberg zu etablieren. Es war ihm ein Dorn im Auge, dass zu dieser Zeit das Kloster Elchingen immer noch Besitztümer rund um den Wittumhof in Plüderhausen unterhielt. Der Einfluss des Klosters musste beendet werden, sodass das Haus Württemberg den vollen Zugriff auf die Abgaben und Steuern der Bauern bekam und protestantische Pfarrer einsetzen konnte. Eine militärische Lösung des Konflikts kam für beide Seiten nicht infrage. Da half es nur, dem Abt des Klosters ein lukratives Angebot zu machen; so kam es zum „Wein-Deal“ von 1536. Das Kloster gab seine Besitztümer an die Württemberger ab und bekam dafür sogenannte „flüssige Währung“, nämlich eine jährliche Weinlieferung von 21 Fuder pro Jahr, das entspricht ca. 37.000 Liter Wein. Nun war Plüderhausen fest in der Hand der Württemberger. Übrigens hielt man 286 Jahre am sogenannten „Wein-Deal“ fest. Erst 1822 kaufte sich das Haus Württemberg mit einer Einmalzahlung, in heutiger Währung von ca. 800.000 Euro, von der Verpflichtung frei.

Für den Heimatverein, M. Behrend

„Hoizer“Hobbyfußballclub

Los Bierbanditos gewinnen den 27. Hoizer Hobbyfußball-Cup

Am Samstag, den 11. Juli, fand am Sportplatz Gänswasen in Plüderhausen das 27. Hoizer- Hobbyfußballturnier statt. 16 Mannschaften trotzten der Hitze und lieferten sich packende Duelle. Im Endspiel standen sich die Mannschaften FC Saufhampton und Los Bierbanditos gegenüber. Im Neunmeterschießen behielten die Bierbanditos knapp mit 4:2 die Oberhand. Im Spiel um Platz drei setzte sich P-Townn 1893 mit 3:0 gegen All for One durch. Die Abschlusstabelle sowie die Ergebnisse aller Spielpaarungen sind auf dem Instagram-Kanal der Hoizer nachzulesen. Insgesamt waren die Spiele von großer Fairness geprägt, was nicht zuletzt auch den souveränen Schiedsrichterleistungen zu verdanken ist. Den Fairnesspokal bekam stellvertretend für alle Mannschaften das Team Blau, dem deutlich anzumerken war, dass der Hobbycharakter eindeutig im Vordergrund stand. Nach der Siegerehrung wurde bei heißen Rhythmen bis in den späten Abend gefeiert und getanzt. Die Hoizer bedanken sich sehr herzlich bei allen Unterstützern, Helferinnen, Helfern und Gästen sowie natürlich allen teilnehmenden Mannschaften, die dazu beigetragen haben, dass das 27. Hoizer-Turnier in allerbesten Erinnerung bleiben wird. Und wie jedes Jahr gilt: Nach dem Turnier ist vor dem Turnier, die Hoizer freuen sich bereits auf die 28. Auflage des Hoizer-Cups im Jahr 2027!



Los Bierbanditos - Gewinner des Hoizer-Cups Foto: Josch



Internationale Tänze

Tanz mit - bleib fit!

Jede Woche neue Tänze, dazu Musik aus aller Welt. Das macht Spaß und hält den ganzen Menschen fit, denn diese Tanzform ist Gesundheitsvorsorge! Das Herz- und Kreislaufsystem wird angeregt; die Schrittkombinationen fördern die Gedächtnisleistung, Reaktionsfähigkeit und das Konzentrationsvermögen. Die Musik ist international und vielfältig und die Mischung aus Gesellschafts-, Folklore und modernem Tanz sehr reizvoll. Ebenso die unterschiedlichen Tanzaufstellungen. Es wird ohne festen Partner getanzt und es gibt keine Führungsrolle.

Getanzt wird das ganze Jahr über - außer in den Schulferien. Die Leitung hat unsere kompetente und geduldige Tanzmeisterin, Frau Jutta Bendowski.

Wo? Plüderhausen, ev. GZ Wittumhof UG (Bengel-Saal)

Wann? mittwochs, 17.30 -19.00 Uhr für Tänzer/innen ab ca. 60 Jahre

Kontakt: J. Bendowski, Telefon 6694967

W. Skobowsky, Telefon 83222



Musikverein Gemeindegapelle Plüderhausen e.V.

Ausflug zur Landesgartenschau

Letzten Sonntag machten wir einen Vereinsausflug nach Ellwangen, um dort die Landesgartenschau zu besuchen. Nach einer entspannten Zugfahrt erreichten wir Ellwangen. Schnell bildeten sich Kleingruppen, sodass jeder seinen Interessen entsprechend den Aufenthalt auf dem Landesgartenschau Gelände gestalten konnte. Die Kinder und Jugendlichen vergnügten sich auf den Spielplätzen und hatten Spaß beim Angeln, während andere sich eher ein kühles Getränk im Schatten gönnten.



Foto: Torsten Becker

So verbrachten alle einen schönen Tag und der Zug brachte uns sicher wieder zurück nach Plüderhausen.



Musikverein Hohberg e.V. Plüderhausen

1000 Rote & 1000 Bier für Vereine am Festfreitag

Die Arbeitsgemeinschaft Plüderhäuser Festtage lädt traditionell zum Auftakt ehrenamtlich Tätige zu einem Vesper zum Vorzugspreis ein. Für nur 3€ bekommt ihr eine Wurst

und ein Festbier am Freitag! Wir haben eine begrenzte Anzahl an Marken für unsere Mitglieder reserviert, meldet euch einfach bei Victoria Schöllhammer unter 017621997000 an. Die reservierten Marken erhaltet ihr am Festfreitag zwischen 17:00 und 18:30 Uhr bei uns im Festzelt. Die Marken müssen am Festfreitag bis 19 Uhr eingelöst werden. Je Person nur ein Bier und eine Rote einlösbar.

Sommerfest bei MayrHönes

Die Hohberg-Jugend war am Samstag im wahrsten Sinne des Wortes im ganzen Landkreis verteilt.

Der eine Teil war mit der Jugendkapelle Plüderhausen beim Kreisjugendmusikfest in Murrhardt. Hier wurde nicht nur ein hervorragender Auftritt absolviert, sondern auch Geschick und Teamgeist bei der Juka-Challenge bewiesen. Der Maschenchor der verschiedenen Jugendkapellen war der krönende Abschluss. Der andere Teil hat beim Sommerfest der Firma MayrHönes bei der Bewirtung unterstützt.

Dieser Termin ist mittlerweile schon ein fester Bestandteil im Hohberg-Terminkalender.

Seit Jahren helfen wir hier immer wieder gerne beim Aufbau, der Bewirtung am Getränkestand und dem Abbau mit. Unsere beiden Helferschichten wurden dieses Mal hauptsächlich von den Hohbergkindern aus dem Vorstufenorchester bestritten, die ihre Aufgabe perfekt gemeistert haben. Wir sind sehr stolz auf euch.

Vielen Dank an alle unsere Helfer, dass ihr hier zur Stelle seid. Es freut uns immer wieder bei MayrHönes dabei sein zu dürfen.

Vielen Dank für diese Gelegenheit.



Unsere Helfer bei MayrHönes Foto: Anna-Lena Neuwirth



**Obst- und Gartenbauverein
Plüderhausen e. V.**

Termine

So., 19.07. 10 bis ca 13 Uhr OGV Hütte geöffnet

Do., 23.07. bis 27.07. Plüderhäuser Festtage

So., 02.08. 10 bis ca 13 Uhr OGV Hütte geöffnet

So., 09.08. 11:30 Uhr großes Mitglieder-Sommerfest (Anmeldung erforderlich, Anmeldeschluss 27.Juli)

Mitglieder-Sommerfest am 09. August

Egal ob bei den jährlichen Frühlingsfesten, beim Flohmarkt, beim sonntäglichen Hüttendienst und allen sonstigen Veranstaltungen, gleich ob als aktiver Helfer oder nur als Gast. Alle unsere Mitglieder sind die Stützen des Vereins und nur durch Mithilfe und Unterstützung können wir auch in Zukunft vielfältige Aktivitäten durchführen und ein attraktiver Verein sein.

Deswegen ist es höchste Zeit und der OGV lädt alle seine Mitglieder mit Partner am So., 09. August um 11:30 Uhr zum gemeinsamen Sommerfest ein...

So steht es in den Einladungen, die von unseren Vorstands- und Ausschussmitgliedern bereits verteilt wurden. Für eine bessere Planung sind wir auf eine verbindliche Anmeldung angewiesen! Anmeldeschluss ist verlängert bis zum 27. Juli. Wer noch keine Einladung erhalten hat oder sich anmelden möchte, meldet sich bitte beim Vorsitzenden unter dominik.stroehlein@gmx.de oder 0171 4247036 (auch WhatsApp oder Mailbox). Wir freuen uns schon heute auf eine zahlreiche Teilnahme und gemütliche gemeinsame Stunden.



Gruppenbild des letzten Mitglieder-Sommerfest

Foto: OGV Plüderhausen



Schwätzle, Schmähd und viel G'schmunzel

Mitten im Herzen des Remstals sorgt das **Theaterbrette** seit Jahren für beste Unterhaltung mit schwäbischem Charme. Ob Komödie, Musik oder Mundart - hier wird mit viel Herzblut gespielt, g'lacht und g'klatscht!

Aktuelle Stücke, Termine, **Tickets oder Gutscheine** und Infos gibt's online unter: www.theaterbrette.de

Vorverkaufsstelle geöffnet:

- Montag 15-17:30 Uhr
- Donnerstag 15-17:30 Uhr

Kitzbüheler Platz 1, 73655 Plüderhausen, Tel.: 07181 87122

Roots Community (Roots e.V.)

Roots e.V. | „gemeinsam leben, persönlich wachsen“

Wir sind junge Menschen im Alter von 18 - 30 Jahren. Wir leben gemeinsam, kochen gemeinsam, lachen gemeinsam, unterstützen uns gegenseitig, wir teilen unseren Glauben und öffnen regelmäßig unsere Türen für Gäste.

Herzliche Einladung in die Roots Community:

Jeden 1. Dienstag im Monat haben wir eine Dinnerparty: Leckeres Essen, gute Gemeinschaft, inspirierendes Thema, viel Spaß.

Beginn jeweils um 19 Uhr.

Folgende Termine stehen schon fest: 3.02. | 3.03. | 7.04.
Anmeldung unter hallo@roots-community.de

Wir freuen uns über Deine Nachricht:*Suchst Du eine Wohngemeinschaft?**Suchst Du konkrete Hilfe?**Wünschst Du dir Gemeinschaft im Alltag?***Kontakt:** Joshua Senk

Willhelm-Bahmüller-Str. 8, 73655 Plüderhausen

hallo@roots-community.de

www.roots-community.de

**Royal Rangers****Royal Rangers Plüderhausen Stamm 68**

Am Freitag treffen wir uns in den Teams von 18 - 20 Uhr
> teilweise an der Rangers Hütte oder auch am Cz Life in Plüderhausen.

Bitte beim Teamleiter erfragen.

Schaut doch einfach mal vorbei und macht mit. Über neue Pfadis freuen wir uns immer.

Info über: mail: stammleitung@rr68.de

Daniel Göbbel, Mobil: 0176 84 84 31 27

**Sängervereinigung Plüderhausen e.V.****Herzliche Einladung zum Musical: Paul Pinguin will's wissen**

Am Samstag, den 18. Juli um 15 Uhr ist es soweit: Im Theaterbrettle öffnet sich der Vorhang für das Musical des Kinderchors confetti und Jugendchors Chorage!

Am Südpol ist ganz schön was los. Schon immer haben die Pinguine beim Schlüpfen eine Nummer bekommen. Eins, zwei, drei, vier, Paul, sechs, ... Moment, wie war das? Paul? Wo ist denn die fünf hin? Plötzlich gerät die gewohnte Ordnung auf dem Südpol ganz schön durcheinander. Und dann stellt Paul auch noch fest, dass die anderen Pinguine nur Schwarz, Weiß und Grau sehen können - das ist nicht seine Welt. Eine Zeitungsanzeige verspricht ihm neue Abenteuer auf Hawaii.

Neugierig geworden? Wir freuen uns über zahlreiche Besuchende.

Der Eintritt ist frei, über Spenden freuen wir uns.

Musical Paul Pinguin will's Wissen

18. Juli, 15 Uhr

Theaterbrettle Plüderhausen

Gemischter Chor**Termine**

22.07.2026 keine Probe - Aufbau Festtage

23. - 27.07.26 Plüderhäuser Festtage

29.07.2026 keine Probe - Sommerferien

26.08.2026 Treff an der Rems mit der Sängervereinigung

09.09.2026 Probe (trotz Ferien)

Treff an der Rems

Es ist noch ein Weilchen bis zum 26. August, dennoch laden wir Sie jetzt schon herzlich zum Treff an der Rems mit der Sängervereinigung ein!

Merken Sie sich den Termin gerne schon einmal im Kalender vor und freuen Sie sich auf ein gemütliches Beisammensein.

**Schützenverein Plüderhausen e.V.**

Informationen zum Schützenverein Plüderhausen e.V. finden Sie auf der Homepage:

www.schuetzenverein-pluederhausen.de

QR Code zur Internetseite:

**Verkauf von Karten für eine Sondervorstellung vom Theaterbrettle mit dem Stück: „Hotel im Angebot“**

Wie an der Überschrift zu erkennen ist, gibt es eine Sondervorstellung am Freitag, dem 27.11.2026: Die Karten können über den Schützenverein erworben werden. Der Kauf der Karten ist sofort möglich, auch während den Festtagen. Bei Fragen wendet euch bitte den an Verantwortlichen am Stand des Schützenvereins Plüderhausen. Wer noch mehr wissen möchte, kann auf der Website **www.schützen-plü.de** unter dem Punkt Aktuelles mehr Informationen bekommen. Wir freuen uns auf euch.

Ihr könnt selber schreiben, oder über den QR-Code die Adresse der Website absキャンen.

**Schwäbischer Albverein Plüderhausen e.V.****Wanderung zum Geiststein**

Am 19.07.2026 treffen wir uns um 14 Uhr am Rathaus und fahren in Fahrgemeinschaften zum Wanderparkplatz am Bärenhof.

Die Wanderung vom Parkplatz Bärenbach zum Geiststein führt auf angenehmen Waldwegen durch eine ruhige, naturnahe Landschaft. Die Strecke ist insgesamt gut begehbar und eignet sich für Wanderer, die eine abwechslungsreiche Tour mit überschaubarem Anspruch suchen. Am Geiststein angekommen, bietet sich eine schöne Gelegenheit für eine Rast inmitten der Natur.

Die Strecke führt über 150 Höhenmeter und ist ca. 6,5 KM lang.

Am Freitag den 24.07. treffen wir uns auf den Plüderhäuser Festtagen.

Das Rehhaldefest wird auf den 13.09.2026 verschoben.

**Skiclub Plüderhausen e.V.****After-Work-Marktplatztreff am Mittwoch, 5. August 2026**

Von 17 - 22 h laden wir am Mittwoch, 5.8.26, die Plüderhäuser Bevölkerung zum Treffpunkt am Marktplatz ein. Unsere Südtiroler Musikergäste, die zu den Plüderhäuser Festtagen anreisen, bringen uns originalen Südtiroler Speck, Kaminwurzeln und Käse aus Steinegg mit. Damit gestalten wir dann einen Jausenteller mit weiteren passenden Zutaten. Wem der ganze Jausenteller zu viel ist, der bekommt auch nur Speck, nur Kaminwurzeln oder nur Käse mit Brot. Wer nur Süßes genießen möchte, für den bieten wir noch Apfelstrudel an. Natürlich gibt es dazu auch noch südtiroler Wein und alle anderen üblichen Getränke. Unseren Südtiroler Gästen bieten wir am Samstag (25.7.) und am Sonntag (26.7.) zusammen mit ihren Gastgebern in der Hohberg-Sporthalle ein gemeinsames Frühstück an. Wer

uns dabei noch mit einer Spende unter die Arme greifen möchte, dem empfehlen wir das Bürgerstiftungskonto der Gemeinde Plüderhausen bei der Voba Stuttgart, Kontonummer DE90600901000000075000, BIC VOBADSSXXX. Auch über Schlafplatzangebote für unsere Gäste würden wir uns freuen. Kontakte in diesem Fall bitte mit unserem Kümmerer Joachim Schaal, Tel. 86318, oder per Email über joachim@schaal-plue.de. Die Steinegger treten am Festfreitag von 17 - 18 h am Festzelt auf, am Festsamstag von 17.30 h - 19.30 h im Festzelt und sie marschieren auch im Festzug mit. Am Samstagmittag (25.7.26) spielen sie ganz oben auf dem Hohenstaufen von 12 - 13 h noch ein Platzkonzert.



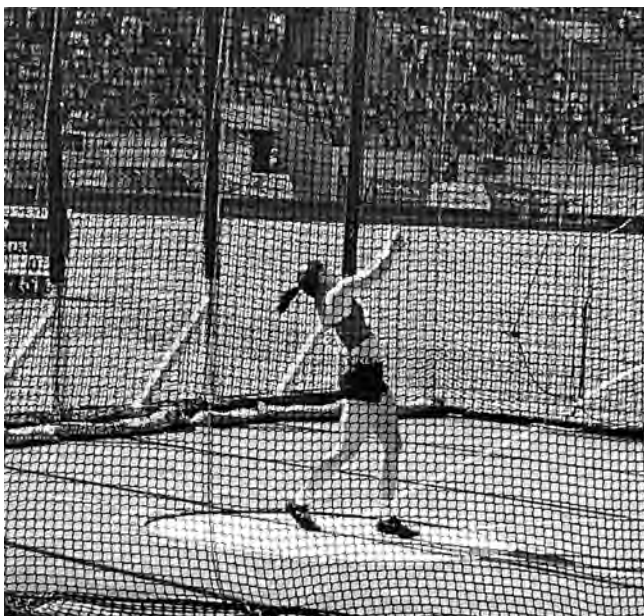
Sportverein Plüderhausen e.V.



Abteilung Leichtathletik

Platz 4 für Magdalena bei der DM in Bochum

Bei den deutschen Meisterschaften am 11.07.26 im wunderschönen Lohrheidestadion in Bochum startete Magdalena Melzer in ihrem ersten Jahr bei den U20. Voll motiviert ging Magdalena in den wichtigsten Wettkampf des Jahres. Sie steigerte sich von Versuch zu Versuch. Nach drei Drehungen gelang ihr im sechsten und letzten Wurf die Befreiung und der Hammer flog auf 53,50m. Persönliche Bestleistung und ein hervorragender Vierter Platz. Herzlichen Glückwunsch.



Magdalena

Foto: privat

Regionalmeisterschaften in Stuttgart

Parallel waren Antonia Hartwijk und Moritz Elsen in Stuttgart am Start. Um weitere Wettkampfpraxis zu sammeln, ging Antonia in der höheren Altersklasse an den Start und belegte Platz 3 der W14 im Diskuswurf mit 15,27m, obwohl sie noch der W13 angehört und nun mit höheren Gewichten werfen musste. Mit dem Speer belegte sie Platz 8 mit 15,30m. Moritz M15 sicherte sich nach mehreren guten Sprüngen den Vizemeistertitel im Weitsprung mit 5,75m. Eine gute Vorbereitung für die folgenden Württembergischen Meisterschaften. Weiter so!



**Tennisverein
Plüderhausen e.V.**

Spontanes Mixed-Turnier

Vergangen Sonntag fand auf der Plüderhäuser Tennisanlage ein spontanes Mixed-Turnier statt. Bei bestem Wetter trafen sich zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem sportlichen und geselligen Tag. Die zufällig zusammengestellten Mixed-Paarungen sorgten für abwechslungsreiche und spannende Spiele. Während des gesamten Tages standen Fairness und der Spaß am Sport im Vordergrund. Alle Beteiligten zeigten großen Einsatz und sorgten für eine angenehme und freundschaftliche Atmosphäre. Im Anschluss an das Turnier ließ man den Tag beim gemeinsamen Grillen gemütlich ausklingen. Das spontane Mixed-Turnier war ein voller Erfolg und hat einmal mehr gezeigt, wie schön Sport und Geselligkeit miteinander verbunden werden können. Alle freuen sich bereits auf eine Wiederholung.



Mixed-Turnier

Foto: TVP



Ein Million für Plundersweiler - letzte Aufführungen

Im Mittelpunkt des diesjährigen Theaterstücks steht die Gemeinde Plundersweiler, in der höchst unterschiedliche Menschen die unterschiedlichsten Interessen verfolgen - eine überaus amüsante Kost für einen heiteren Sommerabend. Die nächsten Termine: fr., 17.7.; Sa., 18.7.; Sa., 25.7.

Zakuska - Musik und Geschichten vom Balkan

Katharina Wibmer (Geige, Trompetengeige), Frank Eisele (Akkordeon) und Daniel Kartmann (Tapan, Zimbalom, Darboukka) bieten die geheimnisvolle Musik Rumäniens temperamentvoll und virtuos dar, schwelgen mühelos in krummen Takten der mitreißenden Tanzmusik aus Serbien, Bulgarien und Armenien und entfalten dabei ihren eigenen Stil in der Improvisation. Aufgelockert wird das Programm durch derbe Schwänke und Lügengeschichten vom Balkan. Termin: Fr. 24.7., 20 Uhr

Allgemeines

Karten erhalten Sie:

- in der Papeterie Donner, Hauptstraße 21, Plüderhausen
- telefonisch: 07181/998610
- im Internet: www.theater-hinterm-scheuerntor.de
- per E-Mail: karten@theater-hinterm-scheuerntor.de



Tier- und Naturschutz Plüderhausen und Urbach e.V.

Tierstation Plüderhausen, Uferweg 7

Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung
Telefon: 07181/932662 (bitte auf AB sprechen)
mail-tierstationpluederhausen@web.de

Hier findet ihr immer aktuell unsere Tiere zur Vermittlung:
www.tierstation-pluederhausen.de
Facebook: Tierstation Plüderhausen

Ihr wollt helfen, wisst aber nicht wie?

Sachspenden: könnt ihr in unsere Spendenboxen legen (Edeka oder direkt an der Tierstation)

Was brauchen wir: *Waschmittel, Allzweckreiniger, Spülmaschinentabs, Küchentücher, Nass-/Trockenfutter für Katze/Hund, Salat, Gemüse, Kräuter, Heu/Stroh für Kleintiere (z.B. bei heuandi.de)*

Geldspenden: könnt ihr uns auf folgendes Konto überweisen: DE77 6009 0100 0037 2110 05

Wir sind Gemeinnützig und stellen euch gern eine Spendenbescheinigung (> 300€) aus. Dazu reicht eure Adresse im Betreff der Überweisung.

Wir bedanken uns bei allen die uns bisher unterstützt haben oder es aktiv tun.



UBP Unabhängige Bürgerliste Plüderhausen

Pragmatische Lösungen als Königsweg - Win-Win für die Bürgerschaft

Am vergangenen Samstag zeigte „Jugend meets Gemeinderat“ eindrucksvoll, wie lebendig der Austausch zw. Jugendlichen, Gemeinderat u. Verwaltung sein kann. Zahlreiche Jugendliche nutzten die Gelegenheit, beim Lasertag u. Bullriding dabei zu sein u. in offenen Gesprächen ihre Ideen u. Wünsche für die Zukunft unserer Gemeinde einzubringen. Die positive Resonanz auf allen Seiten war deutlich spürbar. Ein schönes Beispiel dafür, wie durch pragmatisches Denken zusätzliche Mehrwerte entstehen können, ergab sich bereits im Vorfeld der Veranstaltung. Gemeinderat Marcel Heinle regte an, die bereits angemietete Lasertag-Ausrüstung nicht nur am Sa., sondern auch am Sonntag zu nutzen. Da die Technik ohnehin vor Ort war, konnten den örtlichen Vereinen kurzfristig kostenfreie Spielzeiten angeboten werden-ohne zusätzliche Kosten für die Gemeinde.

Die Verwaltung griff diese Idee von Herrn H. aus der vergangenen Gemeinderatssitzung sofort auf, informierte die Vereine u. setzte den Vorschlag unbürokratisch um. Kurzfristig fanden sich drei Vereine, die das Angebot gerne annahmen u. den Sonntag ebenfalls für gemeinsame Aktivitäten nutzen konnten.

Genau solche Lösungen zeigen, worauf es ankommt: Wenn Gemeinderat, Verwaltung und Bürgerschaft konstruktiv zusammenarbeiten, entstehen mit wenig Aufwand große Mehrwerte. Pragmatische Entscheidungen schaffen Win-win-Situationen, stärken das Miteinander und nutzen vorhandene Ressourcen sinnvoll.



Urbach & Plüderhausen klimaneutral

Rückblick Lange Tafel



Foto: U&P klimaneutral

Letzten Samstag fand unsere „Lange Tafel“ auf dem Marktplatz statt. Bei heißen Temperaturen grillten wir – gesund und klimabewusst. Unter großen Schirmen und bunten Wimpel-Girlanden luden wir zu kostenfreien Halloumi-, Gemüse- und Tofuspieße ein. Dazu servierten wir Belugalinsalat und leckere Dips. Außerdem gab es einen großen Kuchenverkauf des Kindergarten Am Schlossweg, Regenwald-Kaffee vom Kaffeewagen Herzöffner, sowie eine Seedbombstation für Kinder. Wir danken der Gemeindeverwaltung und allen Helfenden – ob hinter dem Grill, beim Spülen, Aufbau, etc. – für die tolle Unterstützung und das schöne Event! www.up-klimaneutral.de

CCE Walkersbach

Hobbyfußballturnier des CCE Walkersbach am 18.07.

Am 18.07.2026 veranstaltet der CCE Walkersbach erneut ein Hobbyfußballturnier in der CCE-Arena in Walkersbach. 12 Mannschaften spielen wieder um den CCE-Wanderpokal, Beginn 10.00 Uhr. Natürlich gibt es wie immer die bekannten CCE-Spezialitäten aus Küche und Keller. Der CCE freut sich über viele Besucher.



Musikverein „Frohsinn“ e.V. Walkersbach

Gelungene offene Probe des Musikvereins „Frohsinn“ e.V. Walkersbach beim „Treff am Walkersbach“

Bei herrlichem Sommerwetter durften wir im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Treff am Walkersbach“ zu unserer offenen Probe am 08.07. am Bürgerhaus einladen. Wir freuten uns sehr über die zahlreichen Besucherinnen und Besucher, die unserer Einladung gefolgt sind und gemeinsam mit uns einen schönen Abend in geselliger Atmosphäre verbrachten. Mit unserer offenen Probe wollten wir zeigen, was hinter unserer Vereinsarbeit steckt, und den Gästen einen Einblick in unsere musikalische Arbeit geben. Es hat uns viel Freude bereitet, unsere Musik mit so vielen interessierten Zuhörerinnen und Zuhörern zu teilen und gemeinsam einen stimmungsvollen Abend zu erleben.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Mit Pulled Pork und Wurstsalat sowie kühlen Getränken konnten wir unsere Gäste verwöhnen. Das tolle Wetter, die gute Stimmung und die vielen netten Gespräche machten den Abend für uns zu einem rundum gelungenen Ereignis.

Feuer ☎ 112

Wir bedanken uns herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern für die rege Teilnahme und die positive Rückmeldung. Es hat uns sehr gefreut, so viele bekannte Gesichter wiederzusehen.

Vielen Dank für diesen schönen gemeinsamen Abend - wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen bei unseren nächsten Veranstaltungen!

Euer MV „Frohsinn“ e.V. Walkersbach



Foto: MV Walkersbach

Kirchliche Nachrichten

Ökumene am Ort

Hat die Kirche noch eine Zukunft?



Unsere Kirche befindet sich in einem Veränderungsprozess. Und das schon seit 2000 Jahren. Heute sieht die Kirche anders aus als vor 20 Jahren. Und in 20 Jahren wird sie anders aussehen als heute. In welche Richtung sich die Kirche bei uns vor Ort entwickelt, liegt nicht nur in Gottes, sondern auch in unserer Hand. Deshalb soll es vier Mal im Jahr einen „Stammtisch“ geben, bei dem jede*r seine Kritik, Wünsche, Vorstellungen, Ideen und Visionen einbringen kann.

Hat die Kirche noch eine Zukunft?

Foto: Peter Weidemann in Pfarrbriefservice.de

Diese Einladung gilt nicht nur den Katholiken. Gläubige (und „Ungläubige“) aller Konfessionen und Religionen sind willkommen, weil wir selbst nicht den Blick von außen haben können.

Mitreden, mitdenken, mitgestalten - die Kirche hat eine Zukunft; und sie ist offen

Erstes Treffen:

Mittwoch 22. Juli um 20 Uhr im kath. Gemeindehaus St. Marien in Urbach, Schurwaldstr. 25

-Pfarrer Martin Saur-



Evangelische Kirchengemeinde
Plüderhausen

Evang. Pfarramt I

Pfarrer Dirk Walz, Halde 22, Telefon 81366

E-Mail: Pfarramt.Pluederhausen-1@elkw.de

Evang. Pfarramt II

Pfarrer Thomas Scheiner, Drosselweg 6, Telefon 990792

E-Mail: Pfarramt.Pluederhausen-2@elkw.de

Evang. Gemeindebüro

Hauptstraße 36

Gemeindeassistentin Martina Schreiner, Telefon: 83630

E-Mail: martina.schreiner@elkw.de

Öffnungszeiten:

Montag 9.00 - 12.00 Uhr,

Dienstag, geschlossen

Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr

Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 16.07.: 20 Uhr Probe Kirchenchor

Freitag, 17.07.: 15 Uhr Konfi-Tag

Samstag, 18.07.: 10 Uhr Taufgottesdienst

Sonntag, 19.07.: 9.40 Uhr Gebetstreff; 10 Uhr Aufwind-Gottesdienst im Grünen bei der Skiclubhütte mit Aussendung des Waldheim-Teams (Pfr. Scheiner und das Aufwind-Team), das Opfer ist hälftig für die Jugendarbeit des Bezirkes und unsere eigene Jugend

Montag, 20.07.: 18 Uhr Offener Frauentreff - Sommerfest

Dienstag, 21.07.: 20 Uhr Probe Posaunenchor

Mittwoch, 22.07.: 16 Uhr CVJM-Bibelkreis

Donnerstag, 23.07.: 14.30 Uhr Seniorenachmittag Wittumstühle; 20 Uhr Probe Kirchenchor

Sommerfest - Offener Frauentreff

Herzliche Einladung zum gemütlichen Beisammensein beim Sommerfest des „Offenen Frauentreffs“ mit leckerem Imbiss, fröhlichem Singen und unterhaltsamen Geschichten.

Wir treffen uns am Montag, 20. Juli, 18 Uhr, im Hof des Gemeindezentrums Wittumhof. Bei schlechtem Wetter weichen wir in den Schüle-Saal aus. Für Vesper und Getränke ist gesorgt, ebenso für Geschirr und Besteck.

Wer mit dem Auto abgeholt werden möchte, kann sich gerne melden unter 07181-7067475.

Wir freuen uns, wenn neue Besucherinnen und Besucher den Weg zu unseren Veranstaltungen finden. Frauen wie auch Männer sind immer herzlich willkommen.

Seniorenachmittag Wittumstühle

Am Donnerstag, 23. Juli findet der nächste Seniorenachmittag des Wittumstübles um 14.30 Uhr statt.

Wir freuen uns, mit Ihnen einen schönen Nachmittag zu verbringen - bei Kaffee und Kuchen gemeinsam singen und spielen, erzählen und zuhören und vieles mehr...

Gerne holen wir Sie mit dem Auto ab. Bitte nehmen Sie hierzu Kontakt unter Tel.-Nr. 07181-80090 zu den Öffnungszeiten im Rathaus auf (Bürgermobil, Rathaus Plüderhausen).

Angebote für Kinder und Jugendliche



Spielgruppe

montags 09:30-11:00 Uhr für Kinder ab 0 Jahre

Bubenjungschar

dienstags 18:00-19:00 Uhr für Jungs von Klasse 2-7

Mädchenenjungschar I

mittwochs 18:00-19:00 Uhr für Mädchen von Klasse 2-4

Mädchenenjungschar II

dienstags 18:00-19.30 Uhr für Mädchen von Klasse 5-7

Teentreff

mittwochs 18:30-19:30 Uhr für Jugendliche ab der 7. Klasse
Wenn Sie Fragen zu einer der Gruppen haben, dürfen Sie sich gerne an unser Gemeindebüro wenden.

Sommerrätsel „Am Anfang war das Wort“

Gemeinsam tüfteln, lachen und entdecken - Mach mit beim Sommerrätsel für Familien und Jugendliche!

Ab dem 19. Juli 2026 warten in Urbach und Plüderhausen sechs Rätselstationen für Familien und Jugendliche.

Die Lösungspostkarte dazu gibt es zum Downloaden auf der Homepage der Evangelischen Kirchengemeinde Urbach (www.urbach-evangelische.de). Weiterhin liegt sie an der Stationen 2 (Plüderhausen, Gemeindezentrum Wittumhof) und Station 4 (Urbach, Friedenskirche) zur Mitnahme aus.

Die Aufgaben hängen an den jeweiligen Stationen. So können die Stationen jederzeit und in beliebiger Reihenfolge besucht werden. Also rauf aufs Rad und bis zum 27.09.26 mitmachen!



**Evangelische Kirchengemeinde
Walkersbach**

200 Jahre Petruskirche

Dekanin Dr. Baur bei ihrer Predigt

Das zweihundertjährige Jubiläum der jetzigen Petruskirche in Walkersbach wurde am vergangenen Sonntag in einem Festgottesdienst begangen. Viele Walkersbacher und Walkersbacherinnen aus nah und fern, dazu Gottesdienstbesucher aus Urbach und Plüderhausen hatten sich dazu eingefunden. Dekanin Dr. Juliane Baur hielt die Predigt mit der ermutigenden Botschaft „Lassen Sie uns erhalten, was möglich ist – im Wissen, dass wir immer unterwegs bleiben und beweglich bleiben müssen, aber auch können.“

Foto: Ev. Kirchengemeinde

Musikalisch gestaltetet wurde der Gottesdienst von einer Bläsergruppe des Musikvereins Frohsinn Walkersbach sowie von Katharina Schönemann und Betina Ziesel. Moni Fuchs hatte wieder die zündende Idee für den Altarschmuck.

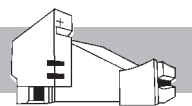
Für den anschließenden Stehempfang war mit einer erlesenen Auswahl von Fingerfood bestens gesorgt - da lässt man sich in Walkersbach ja nicht lumpen!!

In jeder Hinsicht erhielt die Jubilarin Petruskirche ein fröhliches und würdiges Fest.

Herzlichen Dank allen, die dazu beigetragen haben.



**Katholische
Kirchengemeinde**

**Gottesdienst & Leben in der Seelsorgeeinheit**

Do, 16.7.: 19.30 Uhr KGR Urbach, GH St. Marien (U)

Fr, 17.7.: 10.30 Uhr Andacht im Alexanderstift Urbach (Haus A)

Sa, 18.7.: Fahrradtour der Minis

So, 19.7.: 9 Uhr Eucharistiefeier und Taufe (P) / 10.30 Uhr Eucharistiefeier (U)

Mo, 20.7.: 19.30 Uhr Lobpreisabend (U) / 19.30 Uhr Probe Li-Chörle, GH St. Marien (U)

Di, 21.7.: 17.25 Uhr Rosenkranzgebet (P) / 18 Uhr Eucharistiefeier (P)

Mi, 22.7.: 17.30 Uhr Internat. Tänze ab 60 Jahren, ev. GZ Wittumhof, Bengel-Saal (UG) / 18.25 Uhr Rosenkranzgebet (U) / 19 Uhr Eucharistiefeier (U)

Do, 23.7.: 20 Uhr Probe Kath. & ev. Kirchenchor, ev. GZ Wittumhof, Schülessaal

Fr, 24.7.: 10.30 Uhr Andacht im Alexanderstift Urbach (Haus B) / 15 Uhr Spielenachmittag mit den Ministranten, Turmzimmer der Kirche St. Marien (U)

Sa, 25.7.: 18 Uhr Vorabendgottesdienst (U)

So, 26.7.: 9:30 Uhr Ök. Gottesdienst anl. der Plüderhäuser Festtage, Festplatz (P)

Homepage: <https://se-pluederhausen-urbach.drs.de>

Instagram: [sepluederhausenurbach](https://www.instagram.com/sepluederhausenurbach)

Pfarrer: M. Saur, Tel: 7069950, martin.saur@drs.de

Diakon: M. Hentschel, Tel: 81215, michael.hentschel@drs.de

Kirchenpfleger Herz-Jesu: P. Wanitschek, HerzJesu.Pluederhausen@nbk.drs.de

Bankverbindung der Kirchengemeinde: IBAN: DE85 6025 0010 0004 0160 76, BIC: SOLADES1WBN

Pfarrbüros:**Plüderhausen, Hauptstr. 7:**

Mo 9-12 Uhr / Di 13-15.45 Uhr / Fr 9-12 Uhr

Tel.Nr. 07181 - 81221

E-Mail: ZumHeiligstenHerzenJesu.Pluederhausen@drs.de

Urbach, Kapffstr. 14:

Di 18-19 Uhr / Mi 9-11 Uhr / Fr 9-11Uhr

Tel.-Nr. 07181-81928

E-Mail: stmarien.urbach@drs.de

Lobpreisabend in Urbach

am Mo, 20.7., 19:30 Uhr in der Kirche St. Marien

Herzliche Einladung an alle, die mit uns gemeinsam Gott mit modernem Liedgut loben und anbeten möchten oder einfach im Lobpreis seine Nähe erfahren wollen.

Hat die Kirche noch eine Zukunft?

Unsere Kirche befindet sich in einem Veränderungsprozess. Und das schon seit 2000 Jahren. Heute sieht die Kirche anders aus als vor 20 Jahren. Und in 20 Jahren wird sie anders aussehen als heute.

In welche Richtung sich die Kirche bei uns vor Ort entwickelt, liegt nicht nur in Gottes, sondern auch in unserer Hand. Deshalb soll es vier Mal im Jahr einen „Stammtisch“ geben, bei dem jede*r seine Kritik, Wünsche, Vorstellungen, Ideen und Visionen einbringen kann. Diese Einladung gilt nicht nur den Katholiken.

Gläubige (und „Ungläubige“) aller Konfessionen und Religionen sind willkommen, weil wir selbst nicht den Blick von außen haben können.

Mitreden, mitdenken, mitgestalten - die Kirche hat eine Zukunft; und sie ist offen

Erstes Treffen: Mi, 22. 7. / 20 Uhr / Gemeindehaus St. Marien Urbach, Schurwaldstr. 25

Patroziniumsfeier mit Kirchengemeindefest in St. Marien Urbach

Am 5. 7. hat die Kirchengemeinde St. Marien das Patrozinium „Mariä Heimsuchung“ mit einem festlichen Gottesdienst & einem anschließenden Gemeindefest gefeiert.

Die sommerlichen Temperaturen luden dazu ein, im und rund um das Gemeindehaus zusammenzukommen. Bei leckerem Gegrillten, kühlen Getränken & einer fröhlichen Spielstraße mit Kinderschminken verbrachten Jung & Alt einen gemütlichen Mittag. Viele nette Gespräche und die entspannte Atmosphäre ließen alle sichtlich wohlfühlen und die gemeinsame Zeit genießen.

Die große Hilfe der Ehrenamtlichen - von den Vorbereitungen über Aufbau & Grillen bis hin zur Spielstraße & dem Abbau - machte das Fest erst möglich. Dafür ein herzliches Dankeschön!

So zeigte sich deutlich: Unsere Gemeinde lebt von der bunten Gemeinschaft und dem Miteinander.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Mal!



Angeregte Unterhaltungen im Gemeindehaus St. Marien

Foto: K. Reck

Katholische Jugend

Spielenachmittag mit den Ministranten



Herzliche Einladung zum Spielenachmittag Foto: M. Saur

Die Ministrantinnen und Ministranten aus Urbach laden alle ab 8 Jahren ganz herzlich am Freitag, 24.07.2026 um 15 Uhr zum gemeinsamen Spielenachmittag im Turmzimmer der Kirche St. Marien in Urbach ein.

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit Euch!

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden Sekunden!

112



Evang.-method. Kirche

Pastor Stefan Reinhardt, Weberstr. 2, 73655 Plüderhausen,
Tel. 07181/62867, E-Mail: Stefan.Reinhardt@emk.de

Veranstaltungen

Sonntag, 19.07.: 10 Uhr Gottesdienst mit anschließender Gemeindeversammlung

Dienstag, 21.07.: 12-13 Uhr Mittagstisch für Leib & Seele;
19 Uhr Chorprobe

Mittwoch, 22.07.: 15 Uhr Kaffee & Bibel; 19:30 Uhr Probe Posaunenchor

Rückblick Gesprächskreis

Beim Gesprächskreis in der vergangenen Woche gab es einen Bildvortrag von Dorothea Behn zum Thema „Hände - Wunder der Schöpfung“. Mit einer kleinen Pantomime eingeleitet die zeigte, was alleine schon die Art des Hände -gebens bei der Begrüßung über die Beziehung von Menschen zueinander aussagen kann, ging es dann von der Anatomie der Hände über die Unterschiede zu den Tieren bis hin zu von Händen erstellten (Kunst-) Werken und den Taten die Hände verrichten können.

Im Anschluss gab es noch ein paar anregende Wortbeiträge und eigene Erfahrungsberichte, die den Vortrag noch bereichern und abrunden konnten. In einem nahegelegenen Restaurant konnten wir uns dann beim gemeinsamen Mittagessen noch weiter austauschen oder einfach die Gemeinschaft genießen.

Der nächste Gesprächskreis wird am 01. September stattfinden. Dann mit Dorothee Weiß und einem Vortrag zu Paul Gerhardt dem bekannten Liederdichter, der in diesem Jahr seinen 350. Todestag begangen hat.

Schon jetzt ganz herzliche Einladung dazu!



Foto: Julia Schopf



Neupostolische Kirchengemeinde

Lorch, Maierhofstr. 18/1

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag 19.07.: 09:30 Uhr Gottesdienst in Lorch

Donnerstag 23.07.: 20:00 Uhr Gottesdienst in Lorch

Freunde und interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger sind zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Weitere Informationen unter: www.nak-sued.de

Ansprechpartner: Matthias Schumacher, Tel.: 07181/46322



Christliches Zentrum life

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 17.07.: 15.30 Uhr Royal Rangers „Entdecker“ Treffen

Ranger Gruppe für Kleinkinder, Teilnahme nach Rücksprache: Daniel Göbbel | Tel. 0176 84843127 | E-Mail: stammleitung@rr68.de

18.00 Uhr Royal Rangers „Stamm 68“ Treffen

Schaut doch einfach mal vorbei und macht mit! Infos: Daniel Göbbel | Tel. 0176 84843127 | E-Mail: stammleitung@rr68.de

Samstag, 18.07.: 19.00 Uhr New Generation Youth

Jugendtreff für alle Teenies von 13 bis 25 Jahren. Infos: Elias Knospe | Tel. 0157 37347013

Sonntag, 19.07.: 10.00 Uhr Gottesdienst

Parallel zu unserem Gottesdienst findet ein altersgemäßes Kinderprogramm statt. Gäste sind immer herzlich willkommen!

Dienstag, 21.07.: 09.30 Uhr Krabbelgruppe; 19.30 Uhr Gebetsabend

Donnerstag, 23.07.: 06.45 Uhr Frühgebet



Weitere Infos über uns, unsere Veranstaltungen und Hauskreise:

Homepage www.czlife.de

Büro: 0 71 81-99 59 71 (AB - wir rufen zurück).

QR Code zur Internetseite



Volksmission Plüderhausen

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag 18.07.: Jungschar von 16 - 18 Uhr für alle 8 - 14 jährigen

VIA NEXT Jugendtreff von 19 - 21 Uhr für alle 14 - 25 jährigen

Sonntag 19.07. Gottesdienst von 10:30 - 12:00 Uhr

Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst mit Schwerpunkt Mission. Kinder können parallel in den Kindergottesdienst gehen.

Unsere Bürozeiten sind wie folgt:

Montag und Mittwoch 9 - 17 Uhr, Donnerstag 8 - 12 Uhr



Auskünfte zu den Hauskreisen und Möglichkeit der Kontaktaufnahme gibt es über das Sekretariat der VM Telefon: 07181/84767 (AB- wir rufen Sie zurück) oder Mail: sekretariat@vm-pluederhausen.de.

QR-Code zur Internetseite

Weitere Termine und Informationen finden sich auf der Homepage der Gemeinde unter:

www.vm-pluederhausen.de.



HILFE TELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN

08000 116 016

Notrufe in Plüderhausen

Über folgende Telefonnummern wird in Notfällen geholfen:

Feuer	112
Rettungsdienst	112
Polizeiposten Plüderhausen	8 13 44
Polizeirevier Schorndorf	20 40
Rohrbrüche in Plüderhausen	07345 / 96 38 21 20
Rohrbrüche in Walkersbach	07176 / 45 14 07
Störung im Stromnetz	
Plüderhausen (Netze BW)	0800 / 3 62 94 77
Walkersbach (EnBW Ostwürttemberg)	07961 / 93 36 -14 01
Störung im Gasnetz Plüderhausen (Netze BW)	0800 / 3 62 94 47

Not- und Sozialdienste

Ärztliche Notfalldienste

außerhalb der Sprechstunden, an Wochenenden und an Feiertagen:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116 117 (Anruf ist kostenlos), inklusive Kinder-, Augen-, Zahn- und HNO-ärztlicher Notfalldienst

Bürgermobil Plüderhausen

finanziert durch den Förderverein Diakonie und Gesundheit e.V.

Telefonische Terminvereinbarung:

unter 07181 / 8009-0 (Rathaus Plüderhausen)

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12 Uhr;

Montag 15 bis 18 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Winnenden

(Notfallpraxis Schorndorf wurde geschlossen)

Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden

Mo, Di, Do 18 - 22 Uhr,

Mi, Fr 14 - 22 Uhr;

Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

Augen Notfallpraxis Stuttgart

am Katharinenhospital,

Kriegsbergstr. 60, 70174 Stuttgart

Fr 16 - 22 Uhr, Sa, So, Feiertag: 8 - 22 Uhr.

Notfallpraxis Kinder und Jugendliche Winnenden

Rems-Murr-Klinikum, Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden

Montag bis Freitag 18 bis 22 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 8 bis 20 Uhr.

Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten.

Nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711 / 96589700** oder **docdirekt.de**

Tierärztlicher Notdienst Rems-Murr-Kreis

Tiernotrufnummer 07000 tiernot (07000 843 76 68)

Tierstation Plüderhausen

Uferweg 7, Tel. 93 26 62, bitte vorher anrufen

www.tierschutz-pluederhausen.de

Bereitschaftsdienste der Apotheken Region Schorndorf / Welzheim

0800 00 22 833

Dienstwechsel jeweils 8.30 Uhr morgens

Pflegestützpunkt des Rems-Murr-Kreises

Pflegestützpunkt und Demenzfachberatung:

71328 Waiblingen, Alter Postplatz 10

Tel. 07151/501-1657

pflegestuetzpunkt@rems-murr-kreis.de

demenzfachberatung@rems-murr-kreis.de

Pflege-Anbieter in der Nähe

- **Arbeiterwohlfahrt - AWO - Im Remstal GmbH**
Geschäftsstelle Schorndorf, Tel. 92 94 93
Sprechstunden: Montag bis Freitag 8.30 bis 16 Uhr
sozialstation@awo-rem-s-murr.de
- **Deutsches Rotes Kreuz**
Ambulanter Dienst:
Tel. 07151 / 20 02-0; info@drk-rem-s-murr.de
Mobile Dienste: Herr Ronny Growe, Tel. 07151 / 2002 - 69;
mobiledienste.remstal@drk-rem-s-murr.de
- **Die Zieglerschen - Hilfe aus einer Hand,**
Seniorenzentrum und Tagespflege, Brunnenstr. 6,
Tel. 07181/99031-0
Ambulante Pflege: Tel. 07181/93804-490,
www.zieglersche.de/sz-pluederhausen
- **Diakoniestation Schorndorf und Umgebung**
Ortsbüro Plüderhausen: Hauptstraße 66,
Tel. 9 94 34 13 (rund um die Uhr)
pluederhausen@diakoniestation-schorndorf.de
- **Kranken- und Seniorenpflege (KSP)**
Schlichtener Str. 105, 73614 Schorndorf,
Telefon: 07181/992970, Fax: 07181 / 99 29 729
www.ksp-pflege.de
- **Pflegedienst Bethel Welzheim in Urbach/Plüderhausen,**
Ortsbüro Urbach: Beckengasse 9 Frau Heike Schopf
Telefon: 07181/ 8 70 14; Fax: 98 08 61
Essen auf Rädern: Telefon: 07182-8 01 0
- **Pflegedienst Kelemen**
Hauptstraße 40, Tel.: 07181/9949545
Montag bis Freitag 8 Uhr bis 17 Uhr
info@pflegedienst-kelemen.de
www.pflegedienst-kelemen.de
- **Pflegedienst Pachmann & Konrad**
Schulstraße 18, Tel. 6697539
Montag bis Freitag 8 bis 17 Uhr
pflegedienst-pk.gbr@gmx.de
www.pflegedienstpachmannundkonrad.de

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis

Bonhoefferstraße 2, 71522 Backnang, Telefon 07191/927970
info@hospiz-remsmurr.de, www.hospiz-remsmurr.de

Beratung Vorsorgepapiere und Patientenverfügung Schorndorf:

In den Räumen der Heiliggeistkirche, Friedhofstr. 9.

Anmeldung NUR über die Verwaltung der Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.: Telefon 07191/92797-0

Krebsberatungsstelle Rems-Murr

Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden, Tel. 07195-59152470

Frauen- und Kinderschutzhaus Rems-Murr

Informationen und Beratungsmöglichkeit für Frauen in Gewaltbeziehungen

Tel. 07191-9308655

Mail: frauenhaus@drk-rem-s-murr.de,

https://www.drk-rem-s-murr.de/fh.html

Sprech- und Öffnungszeiten

Sprechzeiten des Rathauses

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12 Uhr;

Montag 15 bis 18 Uhr

Mittwoch geschlossen

Tel. 07181 / 80 09 - 0; Fax: 07181 / 80 09 - 7000

info@pluederhausen.de

Internet: http://www.pluederhausen.de

Redaktion Mitteilungsblatt

Frau Raeder

Tel. 80 09 - 10 05, s.raeder@pluederhausen.de

Bankverbindungen der Gemeinde

KSK Waiblingen BIC: SOLADES1WBN

IBAN: DE74 6025 0010 0004 0000 75

BW-Bank BIC: SOLADEST600

IBAN: DE40 6005 0101 0008 3522 00

Volksbank Stuttgart BIC: VOBADSSXXX

IBAN: DE18 6009 0100 0284 9490 00

Gläubiger-ID: DE84 ZZZO 0000 1098 13

Gemeindebücherei, Hauptstraße 33, Tel. 8 61 87

Montag 14 bis 18 Uhr

Dienstag 15 bis 18 Uhr

Mittwoch 10 bis 13 Uhr

Donnerstag 15 bis 18 Uhr

Wertstoffsammelstelle, Kantstraße 12 (Bauhof)

Freitag 14.00 - 16.00 Uhr - Samstag 09.00 - 13.00 Uhr

Grünhäckselplatz, Wilhelm-Bahmüller-Straße

Samstag 13 bis 16 Uhr

Aus den Nachbargemeinden

HHC Waldhausen

Spiel mit uns: Altflöte

Nach den Sommerferien startet beim Flötentreff ein Altflötenkurs für Anfänger ab ca. 9 Jahren. Unterrichtstag ist freitags. Eine Altflöte kann zum Ausprobieren gerne ausgeliehen werden. Vorkenntnisse sind nützlich, aber nicht unbedingt erforderlich.

Info und Anmeldung unter: 01578-60030 78 (mobil), oder Mail an tatjana.schwanitz@gmail.com

Musikalische Frühförderung beim H.H.C. Waldhausen - neuer Musikgartenkurs ab September

Musik begleitet Kinder von Anfang an und unterstützt sie dabei, ihre Umwelt mit allen Sinnen zu entdecken. Der Musikgarten beim H.H.C. Waldhausen bietet eine liebevolle und altersgerechte musikalische Frühförderung für die Jüngsten und ihre Eltern. In einer vertrauten Atmosphäre erleben Kinder gemeinsam mit einem Elternteil Musik als etwas Natürliches und Alltägliches.

Im Musikgarten werden Kinder im Alter von 12 Monaten bis 3 Jahren spielerisch an Musik herangeführt. Durch gemeinsames Singen, Bewegen, Tanzen und bewusstes Hören werden musikalische Grundlagen gelegt, ohne Leistungsdruck und stets angepasst an die Entwicklungsstufe der Kinder. Die musikalischen Aktivitäten fördern nicht nur die musikalische Begabung, sondern wirken sich auch positiv auf Motorik, Sprache, Konzentration, Sozialverhalten und die emotionale Entwicklung aus.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem gemeinsamen Erleben von Musik. Wiederkehrende Rituale, einfache Lieder, Fingerspiele und Bewegungselemente geben den Kindern Sicherheit und Orientierung. Gleichzeitig wird die Bindung zwischen Kind und Elternteil gestärkt und das soziale Miteinander in der Gruppe gefördert.

Der Musikgarten nutzt natürliche Lern- und Ausdrucksformen von Kleinkindern und schafft eine wertvolle Grundlage für eine langfristige Freude an Musik. Die fröhlichen und lebendigen Unterrichtsstunden wecken Neugier, Kreativität und die Lust am gemeinsamen Musizieren.

Weitere Informationen zum Kursangebot sowie zur Anmeldung auf der Homepage www.hhc-waldhausen.de oder unter Tel. 07172/9112514, E-Mail: mff@hhc-waldhausen.de.

LORCH

Lesung mit Vincent Klink

Der „Spiegel“ schrieb über den Stuttgarter Sternekoch, Dichter und Musiker, aufgewachsen in Schwäbisch Gmünd: „Klink ist ein Philosoph, der die Geschichte über das Essen nutzt, um etwas über die Welt zu erzählen“.

„Mein Schwaben - Leben und speisen im Ländle des Eigensinns“ mit dieser Veranstaltung wirft Vincent Klink einen von Selbstironie getränkten Blick auf seine Landsleute: wie ticken die Schwaben, die Restdeutschland als ordnungsliebende Häusle-Bauer oder aufmüpfige Wutbürger zu kennen glaubt? Warum sind sie so stur, so asketisch, so weinselig, so lustig, so geizig, so Großzügig, so vernünftig, so unvernünftig? Klink führt durch die bewegte schwäbische Geschichte auf Spuren jenes Widerspruchsgeistes, den er in seiner Heimat beobachtet.

Mit Büchertisch der Buchhandlung Semicolon aus Lorch.

Sonntag 8. November 2026/ 17 Uhr /Lorch Bürgerhaus Schillerschule, Schulplatz 3

Eintritt: 20 Euro

Kartenvorverkauf:

Buchhandlung Semicolon Lorch 07172 / 91 93 56

Elektro Geiger Waldhausen 07172 / 7122

Buchhandlung Schmidt Schwäbisch Gmünd 07171 / 5998

Donner Papeterie Plüderhausen 07181 / 99861-0

Tageskasse eine halbe Stunde vor Beginn geöffnet

Info: Runder Kultur Tisch Lorch Tel. 0172 / 74 100 14

urund@t-online.de - www.stadt-lorch.de

www.runderkulturtisch.de

Herausgegeben von der Gemeinde Plüderhausen. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Benjamin Treiber, Rathaus, Am Marktplatz 11, 73655 Plüderhausen. Zuschriften für den redaktionellen Teil an die Gemeindeverwaltung Plüderhausen. Redaktionsschluss Dienstag 12.00 Uhr. Verantwortlich für den Anzeigenteil sowie Druck und Vertrieb: Druckerei Geiger & Freudenreich, Gmünder Straße 19, 73655 Plüderhausen, Telefon 07181/998700, Telefax 07181/81141. E-mail: druckerei@geiger-freudenreich.de Anzeigenannahmeschluss Dienstag 17.00 Uhr.

Hausflohmarkt

Samstag, 18.07.2026

10 - 15 Uhr

Milchweg 12
Waldhausen

Vermiete in Lorch neu renovierte 3-Zimmer-Wohnung

86 qm, EBK, FBH, Heizkamin,
Balkon, 3 Min. zum Bahnhof
KM € 1.200,00 + NK + Kautions
Keine Haustiere

Kontakt:

Tel. 0157 / 37349909

Gartenpfleger

„Alles, was zur Gartenarbeit gehört, wird zuverlässig & ordentlich erledigt!“

Landschaftsgärtner Ekinci

Im Fuggerle 70 · 73525 Schwäb. Gmünd

Handy-Nr.: 0176 / 341 162 38 · E-Mail: ekinciali536@gmail.com

Einladungen? Trauerkarten?

Bei uns im Digitaldruck erhältlich.

Geiger & Freudenreich

Digitale Druckvorstufe

Druck · Weiterverarbeitung

Gmünder Straße 19
73655 Plüderhausen
Telefon 07181/998700
Telefax 07181/81141
druckerei@geiger-freudenreich.de
www.geiger-freudenreich.de

Sonder-Vollverteilung in Lorch

in der Kalenderwoche 30



Machen Sie mit ...

... und präsentieren Sie Ihr Unternehmen
mit einer Anzeige im Gemeindeblatt!

Geiger & Freudenreich

Digitale Druckvorstufe

Druck · Weiterverarbeitung

Tel. 07181/99870-0

Fax 07181/81141

druckerei@geiger-freudenreich.de

www.geiger-freudenreich.de

Für die Kinder
dieser Welt!



Spendenkonto 300 000 bei allen
Banken, Sparkassen und beim
Postgiroamt Köln.



Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen

Bitte schicken Sie mir weitere Informationen!
UNICEF, Hönninger Weg 104, 5000 Köln 51,
Tel. (02-21) 9 36 50-0

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____



Willkommen in
Ihrem neuen
Zuhause!



Fachwerkhaus ohne Denkmalschutz, Schorndorf

- 7 Zimmer
- ca. 150 m² Wohnfläche
- ca. 429 m² Grundstück mit großem Garten
- Keller
- Baujahr 1898
- 565.000 € zzgl. Maklerprovision



Zentrumsnahes Reiheneckhaus, Schorndorf

- 5 Zimmer
- ca. 101 m² Wohnfläche
- ca. 226 m² Grundstück mit Garten
- Keller
- Baujahr 1926
- 345.000 € zzgl. Maklerprovision



Einfamilienhaus mit großem Garten, Urbach

- 7 Zimmer
- ca. 170 m² Wohnfläche
- ca. 546 m² Grundstück mit großem Garten
- Keller, 2 Garagen
- Baujahr 1962
- 525.000 € zzgl. Maklerprovision

Jetzt Besichtigung vereinbaren: Frau Friederike Martinović ✉ martinovic@wohnwerke-bau.de ☎ 07151 9735-18 🌐 www.wohnwerke-bau.de

Alle Sandalen & Sommerschuhe

**20% bis 50%
reduziert!**



Damenschuhe bis Größe 45
Herrenschuhe bis Größe 50



mindestens 10% auf alle Schuhe und Handtaschen



STAUDENMAYER
SCHUHMÖDEN

www.schuh-staudenmayer.de

Lorch · Hauptstraße 20

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9.30 - 18.00 Uhr · Sa. 9.30 - 13.00 Uhr · durchgehend geöffnet



Es grünt so grün ...

bei Bioland Gärtnerei Monika Bender

... aber nicht mehr lange

Wir schließen am 02.08.2026!

Erleben Sie noch einmal ein außergewöhnliches
Sortiment (www.gaertnerei-bender.de) in
zertifizierter Bioland-Qualität: Zitruspflanzen,
Olivenbäume, winterharte Feigen, Heilpflanzen,
Seidenraupenbaum, essbare Pflanzen, 17 Minzsorten
für coole Drinks, Grillkräuter, und, und, und ...

**Direktverkauf in
73547 Lorch-Waldhausen,
Herbstwiesenacker 2**

Mo - Fr 9.00 – 12.30 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr

Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

**Sonntag,
02.08.2026
geöffnet von
10 - 16 Uhr**

Kompetenz kommt.



Lernen Sie uns kennen:



**Meisterbetrieb
mit Persönlichkeit.**

PROSCHKA

Bäder · Sanitär · Heizung

Brunnenrain 25 · 73655 Plüderhausen

Telefon (0 71 81) 8 15 69 · info@proschka-sanitaer.de

www.proschka-sanitaer.de

Dietrich
HAUS DER BESTATTUNG



**WOHIN GEHT
DIE LETZTE REISE?**

Erd-, Feuer- &
Seebestattungen

☎ 07181 - 99 58 17

📍 Hauptstraße 12
73655 Plüderhausen
www.dietrich-bestattungen.de

**EINE KUGEL EIS
GEHT AUFS HAUS.**
Besseres Hören auch.



**NEUERÖFFNUNG
VON
LINDEL HÖRSYSTEME
AM 17.07.26
IN LORCH.**



Jetzt **SoniTon UP8 R**
kostenlos bei uns testen!



Jetzt kostenlosen Hörtest vereinbaren
und eine Kugel Eis sichern!*

Feiern Sie mit uns die Eröffnung unserer
neuen Filiale in **Lorch**!

Vereinbaren Sie einen kostenlosen Hörtest
und lernen Sie moderne Hörsysteme wie
das **SoniTon UP8 R** kennen.

Als kleines Dankeschön erhalten Sie einen
Eis-Gutschein für die Eisdiele San Marco.

LINDEL
HÖRSYSTEME

* pro Person ein Gutschein für eine Kugel Eis in der Eisdiele San Marco.
Keine Barauszahlung möglich. Aktion gültig bis 31.07.2026

Lindel Hörsysteme
Hauptstraße 10
73547 Lorch
 +49 7172 9340080
 www.lindel-hoersysteme.de

Bereit für Ihre neue Wohnung
im Baugebiet Hohrain-Gländ?

Teilen Sie uns
Ihre Wünsche mit!
Für Ihr neues Zuhause,
Unter dem Gländ/
Ecke Bärenbachstraße.



Riker
Wohnbau + Immobilien



07151 2050-0



info@riker-immo.de



www.riker-immo.de



Riker Wohnbau +
Immobilien GmbH
In den Breitwiesen 19
73630 Remshalden